GEROLSBACHER Bürgerblatt

Jahrgang 33 * Oktober 2018 * Nr. 10

Gasthaus Breitner, Gerolsbach

Abendvorstellungen: 03.11./09.11./10.11. jew. 20:00 Uhr
04.11./11.11. jew. 19:00 Uhr

Nachmittagsvorstellung: 03.11. um 14:00 Uhr
(Karten zu dieser Vorstellung mit ermäßigtem Preis nur an der Tageskasse erhältlich.)

Karten zu € 7,- im Vorverkauf ab 15.10.18 bei der
Raiffeisenbank Gerolsbach oder an der Abendkasse erhältlich.

**Die Theatergruppe
des FC Gerolsbach
freut sich auf Euer Kommen!**

Was – Wann – Wo

Gemeindeverwaltung Gerolsbach

Hofmarkstraße 1, 85302 Gerolsbach, Telefax: 08445/9289-25
E-mail: gemeinde@gerolsbach.de – Homepage: www.gerolsbach.de

Ansprechpartner:	Telefon:	e-mail:
Herr 1. Bürgermeister Martin Seitz	08445/9289-11 Privat: 0171-6733303	buergermeister@gerolsbach.de
Herr Peter Demmelmeir	08445/9289-0	p.demmelmeir@gerolsbach.de
Herr Franz Haberer	08445/9289-14	f.haberer@gerolsbach.de
Frau Claudia von Suckow	08445/9289-12	c.vonsuckow@gerolsbach.de
Herr Thomas Kreller	08445/9289-15	t.kreller@gerolsbach.de
Frau Sandra Hinterberger	08445/9289-13	s.hinterberger@gerolsbach.de
Frau Melanie Schaipp	08445/9289-21	m.schaipp@gerolsbach.de

Notruftelefon der Gemeinde (z. B. bei Rohrbrüchen)
Herr Müller Gerhard Tel. (01 73) 8 64 19 30
Herr Schubert Michael Tel. (0173) 9404465

Bauhof

Bauhofstraße 4, Tel. (0 84 45) 10 10 und 30 39 560
85302 Gerolsbach Fax (0 84 45) 91 14 83

Zentrale Wasserversorgung, Hochbehälter

Seizierler Weg 1, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 10 59
Leiter: Müller Gerhard

Kläranlage Gerolsbach

Pfaffenhofener Str. 40, Tel. (0 84 45) 92 83 954
85302 Gerolsbach Leiter: Bayerl Robert

Grundschule Gerolsbach

Schulstraße 5, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 13 99
Telefax (0 84 45) 10 61
Mehrzweckhalle Tel. (0 84 45) 5 30
Hausmeister: Günther Kreitmair Rektorin: Patricia Häuslinger

Mittelschule Scheyern

Tel. (0 84 41) 8 06 30
Marienstr. 29, 85298 Scheyern Rektorin: Pauline Schauer

Gemeindekindergarten Gerolsbach

– Villa Kunterbunt: Tel. (0 84 45) 9 29 99 32
Fax (0 84 45) 9 29 99 38
St.-Andreas-Straße 21 Leiterin: Waltraud Brückl
– Kinderkrippe Tel. (0 84 45) 92 98 094
– Regenbogen: Tel. (0 84 45) 92 98 071
St.-Andreas-Straße 23 Leiterin: Ricarda Krämer

Pfarrämter:

Kath. Pfarramt Gerolsbach Tel. (0 84 45) 92 95 05
Fax: (0 84 45) 92 95 06
Kath. Pfarramt Klenau Tel. (0 84 45) 7 23
Kath. Pfarramt Hilgertshausen Tel. (0 82 50) 2 21
Kath. Pfarramt Weilach Tel. (0 82 59) 4 23
Evang.-Luth. Pfarramt Kemmoden-Petershausen
Rosenstr. 9, 85238 Petershausen Tel. (0 81 37) 9 29 03

Banken:

Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach eG Tel. (0 84 45) 9 26 10
Zweigstelle Junkenhofen Tel. (0 84 45) 92 888-0
Sparkasse Aichach-Schrobenhausen Tel. (0 84 45) 15 22
Zweigstelle Gerolsbach Fax (0 84 45) 15 76

Notrufe – Überfall, Verkehrsunfall, Feuer usw.

Integrierte Leitstelle Ingolstadt 112
Polizei-Notruf 110
Polizeiinspektion Pfaffenhofen a. d. Ilm Tel. (0 84 41) 8 09 50
Ingolstädter Straße 47, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Bayernwerk – Störungsnummer für Strom

Haben Sie einen Stromausfall oder ein anderes Problem mit Ihrer Energieversorgung? Dann wählen Sie bitte die Störungsnummer für Strom: Telefon: 09 41-28 00 3366

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie Sie bereits wissen, wird derzeit der Kindergarten Regenbogen um eine Gruppe erweitert. Leider kommt es aufgrund der Baustelle unumgänglich zu Einschränkungen und Störfällen im Kindergarten Regenbogen. Ich möchte mich deshalb an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Eltern und Kindern bedanken, die diese Nebeneffekte hinnehmen und Verständnis haben. Ein großer Dank gilt natürlich auch unseren Kindergärtnerinnen, die die Einschränkungen hinnehmen und uns unterstützen.

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung ebenfalls eine Teilsanierung des Bestandskindergarten Regenbogen beschlossen, sodass bis Anfang nächsten Jahres auch im Bestandsbau mit Einschränkungen gerechnet werden muss. Da bereits in den Herbstferien mit den Sanierungsarbeiten im Flur begonnen wird, muss der **Kindergarten Regenbogen am Montag, 05. November 2018** leider **geschlossen** bleiben. Liebe Eltern, sollte es Ihnen irgendwie möglich sein, bitte ich Sie, Ihre Kinder an diesem Tag zu Hause zu behalten. Natürlich wird es auch eine Notgruppe im Kindergarten Villa Kunterbunt geben, um berufstätigen Eltern eine Kinderbetreuung anbieten zu können. Näheres erfahren Sie in den nächsten Wochen durch Ihre Kindergartenleitung Frau Ricarda Krämer. Nochmals vielen Dank für Ihr Verständnis!

Es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass der Breitbandausbau nun auch in der Ortsmitte Gerolsbach´s durchgeführt wird. Einzelne Straßenzüge der Ortsmitte waren vom Breitbandausbau bisher ausgeschlossen, da hier keine Förderung durch den Freistaat möglich ist.
Wir haben uns nun aber dazu entschlossen, den Breitbandausbau in diesen Bereichen auch ohne Förderung durchzuführen. Alle Betroffenen Eigentümer werden hierfür im Herbst zu einer separaten Informationsveranstaltung eingeladen.

Ich möchte darauf hinweisen, dass Hecken und Sträucher, die an öffentlichen Wege und Plätze grenzen, ordnungsgemäß durch die Eigentümer zurück geschnitten werden müssen. Bei nichteinhalten werden oft Sichtdreiecke versperrt und es kann zu gefährlichen Situationen kommen.
Ich appelliere deshalb an alle Eigentümer Hecken und Sträucher des eigenen Grundstücks zurückzuschneiden. Gleichzeitig möchte ich all jenen Danken, die dies seit langem vorbildlich erledigen.

Der gemeindliche Bauhof hat Anfang September den neu beschaffenen Dreipunktstreuer der Marke Dupley für den Einsatz im zukünftigen Winterdienst in Empfang genommen. Die Beschaffung wurde im Juni im Gemeinderat beschlossen. Für den bald wieder bevorstehenden Winterdienst ist die Gemeinde wieder bestens gerüstet.

Bayern wählt am Sonntag, den 14. Oktober 2018 einen neuen Landtag. Wie bereits in den Wahlen zuvor hoffe ich auf eine hohe Wahlbeteiligung in der Gemeinde, denn die Wahlbeteiligung ist ein Barometer für das vorherrschende Demokratie-Verständnis in der Bevölkerung. **Ich bitte Sie, *üben Sie ihr Wahlrecht aus, nehmen Sie mit Ihrer Stimmabgabe Einfluss!***

Am Dienstag, den 23. Oktober 2018, werden uns zwei Gruppen des Franziskuswerk in Schönbrunn besuchen. Gemeinsam mit Ihren Betreuern führen die Gruppen eine Art „Ramadama Aktion" in ausgewählten Straßen des Gemeindegebiets durch. Hierbei werden Sie auch, soweit es gesundheitlich möglich ist, die Gehsteige säubern und von Gras befreien. Ich bin der Meinung, dass wir auch Menschen mit Behinderung eine Chance geben sollten am alltäglichen Leben teilzunehmen. Durch die angebotenen Dienstleistungen des Franziskuswerk können wir genau dies fördern und die Förderstätte im Gegenzug mit einer Spende unterstützen. Im Dachauer Land kommen die Aktionen des Franziskuswerks sehr gut an und die Gruppen haben viel Spaß bei ihren Tätigkeiten! Näheres finden Sie auch auf der Homepage des Franziskuswerks Schönbrunn.

Da die beiden Gruppen sowohl aus Personen mit geistiger als auch körperlicher Behinderung bestehen, steht die natürlich die Sicherheit an erster Stelle. Bitte haben Sie daher Verständnis, dass die von der Aktion betroffen Straßen kurzfristig gesperrt werden.

Über die genaue kurzzeitige Sperrung wird in den örtlichen Tageszeitungen sowie der gemeindlichen Homepage informiert.

Ihr Bürgermeister
Martin Seitz

Bürgerblatt 2018

Redaktionsschluss (jeweils 16.00 Uhr)		Erscheinungsdatum	
Donnerstag	25.10.18	Mittwoch	07.11.18
Donnerstag	22.11.18	Mittwoch	05.12.18
Donnerstag	13.12.18	Mittwoch	09.01.19

Gemeinde Gerolsbach – Seniorenbeauftragter

Liebe Seniorinnen und Senioren,

hiermit lade ich alle Älteren und Interessierten Menschen zu einem Seniorennachmittag am

Mittwoch, dem 14. November 2018

Uhr in das Gasthaus Breitner in Gerolsbach ein.

Auf der Tagesordnung steht ein Vortrag über die Vorsorgemappe bzw. Patientenverfügung und damit über alles was damit zusammenhängt. Der Referent, Herr Richard Lechner vom Landratsamt Pfaffenhofen wird auch alle auftauchenden Fragen beantworten. Wünsche und Anregungen können dann auch an mich herangetragen bzw. diskutiert werden.

Ich freue mich auf zahlreiches Erscheinen und wünsche bis dahin beste Gesundheit.

Alois Lacher
Senioren und Behindertenbeauftragter
Tel. 08445/1368 oder Mobil 01623522332

Aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei Gerolsbach

Montag bis Freitag:	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gerolsbach.de

Sie erreichen uns auch per E-Mail unter gemeinde@gerolsbach.de

Bankverbindungen:

Gemeinde:

Sparkasse Aichach-Schrobenhausen
Kto. 240 036 (Blz. 720 512 10)
IBAN: DE49720512100000240036
BIC: BYLADEM1AIC

Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach e.G.
Kto. 132 93 (Blz. 721 690 80)
IBAN: DE92721690800000013293
BIC: GENODEF1GSB

Kommunalunternehmen

Sparkasse Aichach-Schrobenhausen
Kto.: 41041211 (Blz. 720 512 10)
IBAN: DE40720512100041041211
BIC: BYLADEM1AIC

Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach e.G.
Kto. 100044440 (Blz. 721 690 80)
IBAN: DE 60721690800100044440
BIC: GENODEF1GSB

KLOSTERMETZGEREI GEROLSBACH

Kloster-Metzgerei Scheyern
HAUSEIGENE SCHLACHTUNG

Fleisch- & Wurstwaren
schmackhaft und frisch
aus hauseigener Schlachtung
und Verarbeitung.

Mittagessen zum Mitnehmen
aus unserer warmen Theke.

Kochfertige Gerichte
für die schnelle Küche zuhause.

QUALITÄT & FRISCHE AUS DER REGION

St.-Andreas-Straße 4, 85302 Gerolsbach, Tel.: 08445/928765
Mo: geschl. | Di-Do 6-13/15-18 Uhr | Fr 6-18 Uhr | Sa 6-12 Uhr

Wer stiftet einen Christbaum für den Rathausplatz in Gerolsbach?

Bitte bei der Gemeinde Gerolsbach,

Herrn Demmelmeir, Tel. 08445/9289-0 melden.

Die Gemeinde Gerolsbach bedankt sich schon jetzt bei Allen, die sich als Spender melden.

Einladung zum Gerolsbacher Weihnachtsmarkt

am 01. Dezember 2018 von 14.00 bis 20.00 Uhr

Auch dieses Jahr möchten wir alle sozialen Institutionen, Vereine, Privatpersonen und Gewerbetreibenden recht herzlich einladen, am Gerolsbacher Weihnachtsmarkt teilzunehmen. Allen Mitwirkenden stehen die Stände der Gemeinde zur Verfügung. Anmeldung dringend erforderlich.

Sozialen Institutionen, wie z.B. Kindergärten, Schulen und Vereinen stehen die Stände der Gemeinde – soweit möglich – kostenlos zur Verfügung.

Die Standgebühren bei privaten/gewerblichen Ständen entfallen. Bei alkoholischen Getränken fällt eine Schankgebühr von € 5,- an. **Anmeldeformulare** liegen im Rathaus aus, oder können von der **Homepage der Gemeinde** unter der **Rubrik Bürgerservice-Formulare** heruntergeladen werden.

Bitte Anmeldungen bis spätestens 26. Oktober 2018 abgeben.

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf einen schönen Gerolsbacher
Weihnachtsmarkt und auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Die Organisatoren:
Gemeindeverwaltung Claudia von Suckow, Tel.Nr. 928912 und Gerti Schwertfirm, Tel.Nr. 777

Aus dem Gemeinderat

Sitzungstermine des Gemeinderates Gerolsbach

im Sitzungssaal des Rathauses, Hofmarkstraße 1,
85302 Gerolsbach

Sitzungstermin			*Abgabetermin für*	
Wochentag	*Datum*	*Uhrzeit*	*Bausachen*	*sonstige Anträge*
Dienstag	16.10.2018	19.30 Uhr	03.10.2018	26.09.2018
Mittwoch	14.11.2018	19.30 Uhr	31.10.2018	24.10.2018
Dienstag	11.12.2018	18.00 Uhr	27.11.2018	20.11.2018

Bauanträge, Bauvoranfragen usw. sind spätestens 2 Wochen und sonstige Anträge sind spätestens 3 Wochen vor dem jeweiligen Sitzungstermin im Rathaus Gerolsbach, Hofmarkstraße 1, 85302 Gerolsbach, einzureichen.

Verspätet eingegangene Anträge und Tagesordnungspunkte werden grundsätzlich nicht mehr in der aktuellen Sitzung des Gemeinderates behandelt sondern erst in der darauf folgenden Sitzung.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 12. September 2018

1. Genehmigung des letzten öffentlichen Protokolls

Sachverhalt:

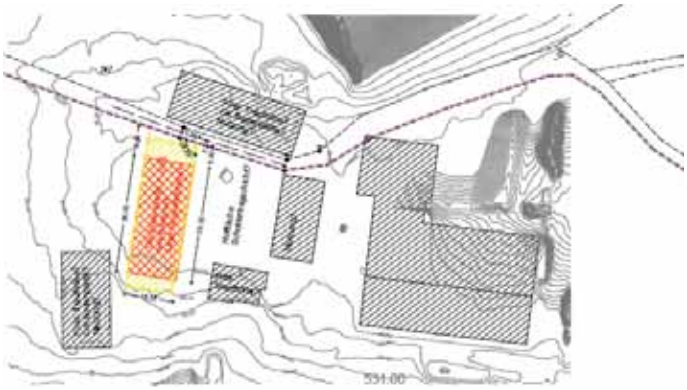
Beschluss 1:
Seitens des Gemeinderates bestehen gegen die oben genannte Niederschrift keine Einwendungen.

Abstimmungsergebnis: **12 : 0**

2. Bauantrag – Antrag auf Neubau einer Maschinen-Bergehalle als Ersatzbau an Stelle abzubrechndes Wirtschaftsgebäude auf dem Flurstück (FlNr.) 238 Gemarkung Klenau (Außenbereich, Wüstersberg)

Sachverhalt:
Antrag auf Neubau einer Maschinen-Bergehalle als Ersatzbau an Stelle abzubrechndes Wirtschaftsgebäude auf dem Flurstück (FlNr.) 238 Gemarkung Klenau (Außenbereich, Wüstersberg)

Maße:
Außenmaß: Länge 36,35 m x Breite 15,35 m
Höhe: Wandhöhe: 5,95m; Firsthöhe: 8,45m



Beschluss 1:
Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: **11 : 0**

Anmerkung: GRM Xaver Schaipp hat aufgrund persönlicher Beteiligung an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen (Art. 49 GO).

Wintermayr Elektrotechnik
Forstweg 7a
85302 Gerolsbach
Tel. 0 84 45 / 3 32
Handy 01 72 / 9 71 07 51
www.wintermayr-elektrotechnik.de

3. Behandlung der Empfehlung der Bauausschusssitzung vom 30.08.2018

3.1 Besichtigung Verbindungsweg zwischen Riedener Äcker und Steinleiten

Sachverhalt:
Eine Asphaltierung des Verbindungswegs zwischen Riedener Äcker und Steinleiten wurde vom Senioren- und Behinderten beauftragten angeregt. Bereits in der Bauausschusssitzung am 06. März 2017 wurde dieses Thema besprochen, damals wurde eine Asphaltierung/Pflasterung nicht befürwortet.

Anmerkung: GRM Johann Kneißl erscheint zur Sitzung

Der Bauausschuss empfiehlt:
Die aktuelle IST-Situation soll beibehalten werden, es werden keine Asphaltierungs- bzw. Pflasterarbeiten durchgeführt.

Beschluss 1:
Der Verbindungsweg zwischen Riedener Äcker und Steinleiten soll asphaltiert werden.

Abstimmungsergebnis: **2 : 11**

Mit JA stimmten GRM Ericht Bergmann und GRM Stefan Maurer.

Beschluss 2:
Notwendig erachtete Befestigungsarbeiten können ehrenamtlich von interessierten Bürgern erbracht werden. Das notwendige Material für eine Befestigung eines bis zu 1,50 m breiten Streifens wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: **12 : 1**

Mit Nein stimmte GRM Stefan Maurer.

3.2 Bauvoranfrage auf Teilumbau/Teilnutzungsänderung einer bestehenden Reithalle in Gewerberäume und 4 Betriebswohnungen FlNr. 198, Gemarkung Gerolsbach

Sachverhalt:
Mit Antrag vom 03.07.2018 (Eingang 06.07.2018) wird vom Antragsteller eine Bauvoranfrage für den Teilumbau/Teilnutzungsänderung einer bestehenden Reithalle eingereicht.

Die derzeitige Reithalle soll abgetrennt und umgenutzt werden. Im EG sind 2 Gewerbeeinheiten (jeweils ca. 195m²) und im OG ein Konferenzraum (ca. 170m²) sowie 4 Betriebswohnungen (jeweils ca. 50-55 m²) geplant.

Mit Beschluss vom 23.06.2015, 21.06.2017 bzw. 19.09.2017 wurde die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“ in Aussicht gestellt bzw. bewilligt. Eine Wohnnutzung der Reithalle ist hier jedoch nicht vorgesehen. Dienstwohnungen (2 Einheiten) sowie nicht störende, gewerbliche Nutzungen sollen nur im bisherigen Gewerbebereich (Gaststube und Physiotherapie) zugelassen werden.

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Da derzeit ein Änderungsverfahren des Bebauungsplans Nr. 28 „SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“ läuft und eine Wohnnutzung der Reithalle nicht vorgesehen ist, wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Abstimmungsergebnis: **13 : 0**

3.3 Antrag auf Tektur zum Bauantrag Neubau einer Wohnanlage mit 10 Wohneinheiten und Tiefgarage „Einhausung der Tiefgarageneinfahrt“ auf dem Flurstück (FlNr.) 247/27 und 247/28 Tlf. Gemarkung Gerolsbach (Pfaffenhofener Straße)

Sachverhalt:
Dieser Antrag wurde bereits in der GRS am 18.04.2018 (TOP 36a) behandelt.

Die Einhausung der Tiefgaragenzufahrt wurde bereits vor Tektur-Antragstellung errichtet. Zum Zeitpunkt der Antragsbehandlung lagen noch nicht alle Unterlagen vor. Aufgrund dessen und der Entstehung einer optisch bedrängenden Wirkung (Wandfläche) wurde das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Mit Schreiben vom 02.08.2018 (Eingang 14.08.2018) teilt das Landratsamt Pfaffenhofen mit, dass alle notwendigen Unterlagen eingereicht wurden. Die Bewertung ergab, dass dieses Vorhaben genehmigungsfähig ist. Aufgrund dessen erhält die Gemeinde im Rahmen einer Anhörung Gelegenheit den Beschluss vom 18.04.2018 aufzuheben und das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen *(Ansonsten wird das gemeindliche Einvernehmen durch das Landratsamt ersetzt)*.

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Der Gemeinderatsbeschluss vom 18.04.2018 (TOP 36a) wird aufgehoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: **4 : 9**

Mit JA stimmen BGM Martin Seitz, GRM Gerti Schwertfirm, GRM Erich Bergmann, GRM Johann Kneißl.

3.4 Gewässerentwicklungskonzept – Punktuelle Räumung des Gerolsbaches; Abrechnung

Sachverhalt:
Bereits im am 21.09.2016 wurden die Gewässerräumungsarbeiten für den Gerolsbach vergaben. Im Frühjahr 2017 wurde diese Maßnahme durchgeführt. Mit Schreiben vom 01.08.2018 wurde nunmehr der Zuwendungsbescheid (Schlussbescheid) für die Maßnahme ausgehändigt.

Folgende Maßnahmen wurden durchgeführt:

Die punktuelle Räumung des Gerolsbaches im Oberlauf zwischen den Ortschaften Junkenhofen und Gerolsbach zur Erhaltung der Abflussfunktion sowie die dafür punktuell notwendigen Gehölzpflegemaßnahmen erfolgten naturverträglich und wirtschaftlich. Eine Eintiefung gegenüber dem ursprünglichen Niveau wurde vermieden. Geräumt wurden nur punktuelle Auflandungen, ökologisch wertvolle Kiesstrukturen im Gewässerbett wurden geschont. Die Räummaßnahme erfolgte mit einem Hydraulikbagger mit Grabenlöffel.

Die Kosten beziffern sich wie folgt:

Planungskosten (Planungsbüro Ecker, SOB)	4.642,49 €
Ausführungskosten (Firma Wex, Aresing):	12.932,92 €
*(Auftragssumme 16.828,27 €, Brutto)**	
Förderung:	3.879,88 €
Umlagefähige Kosten	
(Eigenanteil Gemeinde):	**13.695,53 €**

**Hinweise bezüglich der Reduzierung der Auftragssumme: Die Räumung des Entwässerungsgrabens am östlichen Ortsrand von Gerolsbach am Sportgelände wurde nicht durchgeführt. Im Sinne einer möglichst naturverträglichen Gewässerunterhaltung wurde darüber hinaus die Räumung des Gerolsbaches vor Ort nochmals reduziert.*

Kostenaufteilung

Die umlagefähigen Kosten können auf die Anlieger der betreffenden Grundstücke umgelegt werden (§40 Abs. 1 Sätze 2 und 3 WHG i. v. m. Art. 26 Abs. 2 BayWG). Der Kostenbeitrag verteilt sich auf die Beitragspflichtigen je nach ihrem *individuellen* Vorteil (Nutzenmehrung, Schadensabwehr) oder nach dem Einfluss, den eine Anlage auf die Gewässerunterhaltung ausübt (Art. 26 Abs. 2 Satz 2 BayWG). Zur Festsetzung der Kostenbeiträge bei Unterhaltung *(und Ausbau)* von Gewässern erstellt i. d. R. ein vom Bay. Landesamt für Umwelt zugelassener Privater Sachverständiger (PSW) ein Beteiligungsverzeichnis (§1 Nr. 9 VPSW i. v. Art. 26 BayWG). Vorab wurde eine mögliche Kostenaufteilung *(ohne PSW)* geprüft (siehe Übersichtsplan).

Zu berücksichtigen ist, dass die Räumung punktuell vorgenommen wurde und hierdurch nicht nur reine individuelle Vorteile entstanden sind, der Gerolsbach wurde wieder ökologisch aufgewertet (Allgemeinheit). Darüber hinaus liegt eine Großzahl von gemeindlichen Flächen direkt am Gerolsbach an und auch die wirtschaftliche Darstellbarkeit bei einer weiteren Beauftragung eines Sachverständigen wäre nicht zweckmäßig.

Die Beitragserhebung liegt im Ermessenspielraum der Gemeinde im Rahmen der vorgeschriebenen sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung.

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt
Die umlagefähigen Kosten werden von den betroffenen Anliegern nicht erhoben

Abstimmungsergebnis: **13 : 0**

3.5 Kinderbetreuung – Kindergarten Regenbogen

3.5.1 Teilsanierung Bestand Kindergarten

Sachverhalt:
Aufgrund der derzeit laufenden Erweiterungsarbeiten am Kindergarten Regenbogen und um den bestehenden Bereich des Kindergartens Regenbogen an den Standard der neu errichteten Gruppe anzupassen wurde eine Kostenberechnung für eine Teilsanierung des Bestandskindergartens angefordert (Raum_Landschaf(f)t Architekten GmbH, Pfaffenhofen). Notwendige Maßnahmen der Sanierung sind der Austausch der bestehenden Böden durch neue Linoleumböden, Malerarbeiten im Innenbereich an den Wänden und Decken, Akustikdeckenarbeiten, neue Deckenaufbauleuchten und Sanierung Innentüren.

Die Kosten der Sanierung belaufen sich nach Kostenschätzung des Architekturbüros auf

Circa 140.000,00 €, Netto.

Fördermittel gibt es für eine Sanierung nicht.

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Im Zuge des Neubaus einer dritten Gruppe für den Kindergarten Regenbogen soll auch die Sanierung des Altbestandes durchgeführt werden. Dadurch wird der bestehende Kindergarten an den Standard der neuen Gruppe angepasst. Insbesondere durch den Einbau von Akustikdecken werden die Arbeitsbedingen für das Personal an die heutigen Anforderungen angepasst. Die Gesamtkosten der Sanierung betragen nach Kostenschätzung des Architekturbüros raum_landschaf(f)t GmbH ca. 140.000,00 € (reine Baukosten ohne Architektenleistungen).

Das Architekturbüro raum_landschaf(f)t wird beauftragt, die notwendigen Sanierungsmaßnahmen öffentlich auszuschreiben bzw. Auftragserweiterungen zu vereinbaren..

Abstimmungsergebnis: **13 : 0**

Haustechnik Giese
Am Rain 22
85276 Hettenshausen
0 15 14 - 12 11 051
haustechnik.giese@gmail.com

„Ihr Mann" für kleinere Elektroarbeiten
Stephan Giese
Elektromeister

- Prüfung nicht fest angesch. Geräte nach DGUV Vorschrift 3
- Erneuerung bzw. Reparatur der Beleuchtungstechnik
- Reparatur von Schalter, Steckdosen sowie Anlagenteile in Stromverteilungen wie Sicherungsautomaten, Relais, FI's
- Installationen, Änderung u. Erweiterung einzelner Räume
- Verkauf u. Befestigung drahtloser Rauchmelder
- Allgemeine Elektroarbeiten

3.5.2 Zusätzlicher Einbau einer mechanischen Be- und Entlüftung

Sachverhalt:
Aus dem Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes der Architektin vom 08.06.2018 ergibt sich die Anforderung nach einer Nachtlüftungsfunktion. In Abstimmung mit Hrn. Seitz wurde daraufhin ein Lüftungskonzept mit einer mechanischen Be- und Entlüftung des Gruppen- und des Gruppennebenraumes, des Intensivraumes sowie des Personalraumes erarbeitet.

Es wird ein Zentralgerät (Deckengerät) mit WRG, Heizregister und ca. 1.000 mH/h errichtet. Der Standort befindet sich an der Decke im Abstellraum. Die Ansaugung Außenluft und die Fortluft erfolgt über die Nordfassade (durch Personalraum)

Installation: glattwandige, längsgefalzte Rundrohre auf Sicht.
Mehrkosten (Kostenschätzung): ca. 25.000 €, Brutto

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Die aufgezeigten Zusatzarbeiten sollen durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: **13 : 0**

3.5.3 Vergabe Landschaftsbauarbeiten

Sachverhalt:
Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurden 19 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, es wurden 3 Angebote abgegeben.

Nach Überprüfung der Gebote, stellt sich als wirtschaftlichstes Angebot das der Firma Landschaftspflege Streng, Gerolsbach mit einer Angebotssumme über 36.564,30 € heraus.

Zur Kenntnisnahme

3.6 Sanierung Grundschule

3.6.1 Sanierungsarbeiten Außen- und Freiflächen, Übersichtsplan

Sachverhalt:
Vorstellung Ausführungsplan Sanierung Außen- und Freiflächen *(Stand 03.08.2018).*

Zur Kenntnisnahme

3.6.2 Heizung, Lüftung, Sanitär mit Entwässerung für den Küchenumbau – Grundschule Mittagsbetreuung

Sachverhalt:
Vorstellung Kostenschätzung zu den Maßnahmen Heizung, Lüftung, Sanitär mit Entwässerung für den Küchenumbau der Grundschule Gerolsbach (Stand 3.8.2018).

Zur Kenntnisnahme

3.7 Errichtung einer Zentralen Heizanlage im Baugebiet Straßäcker III – Fernwärmeanschlussmöglichkeit gemeindlicher Liegenschaften

Sachverhalt:
Im Baugebiet „Straßäcker III“ möchte ein Bauwerber eine Zentrale Heizanlage inkl. Fernwärmeleitungen errichten. Hierdurch entsteht die Möglichkeit verschiedene gemeindliche Gebäudlichkeiten mit Fernwärme zu versorgen.

Die geplante Heizanlage soll mit regenerativer Energie (Hackschnitzel) betrieben werden. Mit einem Fernwärmeanschluss könnte, wie bereits in den Vorjahren, ein weiterer Meilenstein zur aktiven Energiewende im Gemeindegebiet erfolgen.

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Ein möglicher Fernwärmeanschluss für gemeindliche Liegenschaften wird befürwortet, die Versorgungskonditionen müssen vorab abgestimmt und im Gemeinderat vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: **12 : 1**

Mit Nein stimmte GRM Georg Kirmayr.

3.8 Abschluss eines neuen Straßenbeleuchtungsvertrages für das Gemeindegebiet

Sachverhalt:
Der aktuelle Straßenbeleuchtungsvertrag läuft im April 2019 aus. Aufgrund dessen wurden die aktuellen Zahlen (März 2018) der gemeindlichen Straßenbeleuchtung ausgewertet.

Brennstellen:	430 Stk.
Schalteinheiten:	27 Stk. (Messungen)
Straßenbeleuchtungskabel:	26,77 km
Straßenbeleuchtungsfreileitungen:	0,31 km
Jährlicher Stromverbrauch	ca. 98.000 kW/h

Der aktuelle Grundversorger Bayernwerk AG hat den derzeitigen Rückkaufpreis (Sachzeitwert) errechnet *(Rückkaufpreis ergibt sich aus der 30% Altregelung Isar-Amperwerke)*.

	Sachzeitwert:	Kaufpreis
Brennstellen:	131.665 €	39.372 €
Schalteinheiten:	7.303 €	2.191 €
Straßenbeleuchtungskabel:	179.415 €	53.418 €
Straßenbeleuchtungsfreileitungen:	0 €	0 €
Kosten Netztrennung (Schaltstellen und Kabelverteiler)	53.712 €	
Gesamt:		**148.693 €**

Neuer Straßenbeleuchtungsvertragsentwurf *(Wartung/Instandhaltung)*

Pauschalbetrag pro Brennstelle/Jahr (herkömmliche Leuchten):	25,82 €
Pauschalbetrag pro Brennstelle/Jahr (LED Leuchten):	20,82 €

Laufzeit: *Der Vertrag tritt am 16.04.2019 in Kraft und gilt bis zum 15.04.2024. Er verlängert sich jeweils um fünf Jahre, sofern er nicht 6 Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.*

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Der Bürgermeister o. V. i. A. wird beauftragt einen neuen Straßenbeleuchtungsvertrag mit der Bayernwerk AG ab April 2019, wie vorgestellt, abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: **12 : 1**

Mit Nein stimmte GRM Stefan Maurer.

3.9 Abschluss eines Ingenieurvertrags für eine 2d-Hydraulik-Berechnung am Gerolsbach im Zuge einer Errichtung eines Kreisverkehrs bzw. Hochwasserfreilegung in der Ortsmitte von Gerolsbach

Sachverhalt:
Im Zuge einer Errichtung eines Kreisverkehrs und einer damit kombinierbaren Hochwasserfreilegung in der Ortsmitte von Gerolsbach (Neuerrichtung Brückenbauwerk) wird eine 2d-Hydraulikberechnung.

Bei einem Neubau der Brücke dürfen keinerlei Nachteile für Gewässerunterlieger entstehen. Aufgrund dessen soll eine Zweidimensionale Modellierung des Gerolsbaches mit Abflussberechnung zur Erfassung der Strömungsverhältnisse und der Berechnung der Wasserspiegellagen erfolgen. Gleichzeitig wird eine erforderliche Gewässeraufweitung und des Retentionsvolumens ermittelt. Die Berechnungen dienen sowohl für den geplanten Bau eines Kreisverkehrs, als auch für die Gesamtbetrachtung einer gemeindlichen Hochwasserfreilegung.

Wie aufgeführt werden die Berechnungen sowohl für den Kreisverkehr, als auch für eine Hochwasserfreilegung benötigt. Aufgrund dessen beteiligt sich der Landkreis mit 30% an den aufgeführten Berechnungskosten.

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Der Erste Bürgermeister o. V. i. A. wird beauftragt einen entsprechenden Ingenieurvertrag mit dem IB WipflerPlan, Pfaffenhofen, über die aufgeführten Berechnungsarbeiten, abzuschließen. Vorab muss eine Vereinbarung mit dem Landkreis Pfaffenhofen über die Kostenaufteilung abgeschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: **12 : 1**

Mit Nein stimmte GRM Stefan Maurer.

3.10 Abschluss eines Ingenieurvertrags für eine Hochwasserfreilegung in der Ortsmitte Gerolsbach – Objektplanung Ingenieurbauwerk

Sachverhalt:
Wie bereits in früheren Sitzungen behandelt *(GRS 16.09.2014 und 28.01.2015)* und unter TOP 3.9 aufgeführt müssen für eine angedachte Hochwasserfreilegung weitere Leistungen beauftragt werden. Das IB WipflerPlan, Pfaffenhofen unterbreitet für nachstehende Leistungen einen Ingenieurvertragsentwurf wie folgt:

Leistung:
Objektplanung Ingenieurbauwerk nach HOAI mit örtlicher Bauüberwachung für den Ausbau des Gerolsbach und Retentionsausglich für einen HQ100-Abfluss; Neubau eines Ableitungsbauwerkes und Neubau eines Hochwasserrückhaltebeckens mit Damm- und Durchlassbauwerken sowie Ingenieurvermessung und Landschaftspflegerische Begleitplanung für die Hochwasserfreilegung (Technischer Hochwasserschutz) der Ortsmitte Gerolsbach.

Stufenweise Vergabe

Leistungen Auftraggeber / Besondere Leistungen / Vergütung / Nebenkosten *(siehe Anlage)*

Besondere Vereinbarung: 4 % Nachlass

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Der Erste Bürgermeister o. V. i. A. wird beauftragt einen entsprechenden Ingenieurvertrag (Stufenweise Beauftragung) mit dem IB WipflerPlan, Pfaffenhofen, über die aufgeführten Ingenieurleistungen, abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: **11 : 2**

Mit Nein stimmten GRM Stefan Maurer und GRM Annette Schütz-Finkenzeller.

3.11 Abschluss eines Ingenieurvertrags über einen Neubau eines Geh- und Radweges zwischen Junkenhofen und der Landkreisgrenze – Grundlagenermittlung/Vorplanung

Sachverhalt:
Wie in der Gemeinderatssitzung am 18.04.2018 beschlossen sollen die Geh- und Radwegebauplanung entlang der Staatsstraße 2050 vorangebracht werden.
Das IB WipflerPlan, Pfaffenhofen unterbreitet nachstehenden Ingenieurvertragsentwurf

Leistung:

Stufe 1

Objektplanung Verkehrsanlagen (§§ 45- 48 HOAI)

Grundlagenermittlung + Vorplanung (Lph. 1-2)

Vermessungsarbeiten (Anlage 1 HOAI)

Stufe 2

Objektplanung Verkehrsanlagen (§§ 45- 48 HOAI)

Entwurfs und Genehmigungsplanung (Lph. 3-4)

Objektplanung Ingenieurbauwerke (§§ 41- 444 HOAI)

Entwurfs und Genehmigungsplanung (Lph. 1-4)

Fachplanung Tragwerksplanung (Teil 4 Abschnitt 1 §§ 49 – 52 HOAI)

Entwurfs und Genehmigungsplanung (Lph. 1-4)

Übertragung eines ggf. notwendigen Landschaftspfl. Begleitplans (LBP)

Stufe 3

Objektplanung Verkehrsanlagen (§§ 45- 48 HOAI)

Lph. 5 bis 9

Objektplanung Ingenieurbauwerke (§§ 41- 444 HOAI)

Lph. 5 bis 9

Fachplanung Tragwerksplanung (Teil 4 Abschnitt 1 §§ 49 – 52 HOAI)

Ausführungsplanung + Vorbereitung der Vergabe

Örtliche Bauüberwachung

Weitere Vermessungsarbeiten (Anlage 1 HOAI)

Stufenweise Vergabe

Leistungen Auftraggeber / Besondere Leistungen / Vergütung / Nebenkosten *(siehe Anlage)*

Besondere Vereinbarung: 4 % Nachlass

Beschluss 1:
Der Erste Bürgermeister o. V. i. A. wird beauftragt einen entsprechenden Ingenieurvertrag (Stufenweise Beauftragung) mit dem IB WipflerPlan, Pfaffenhofen, über die aufgeführten Ingenieurleistungen, abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: **11 : 2**

Mit Nein stimmten GRM Stefan Maurer und GRM Annette Schütz-Finkenzeller.

3.12 Gestaltung Ortsmitte Gerolsbach (Kindergartenvorplatz) – Ingenieurleistungen

Sachverhalt:
Wie in der Gemeinderatssitzung am 17.07.2018 beschlossen werden die Planungen für die Gestaltung der Ortsmitte (Kindergartenvorplatz) vorangetrieben. Folgende Ingenieurleistungen wurden beauftragt und werden bekanntgegeben.

3.12.1 Erstellung eines Bodengutachtens

Sachverhalt:
Im Rahmen einer Angebotseinholung wurden 7 Firmen angeschrieben, 4 Angebote wurden abgegeben. Das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von 2.245,53 € gab die Firma Efutec GmbH, Hohenkammer ab (Wobei weitere Kosten, wie Altlastbewertungen, Baugrundspezifische Untersuchung, dgl. noch nicht erfasst werden können).

Zur Kenntnisnahme

3.12.2 Vermessungsleistungen

Sachverhalt:
Das IB WipflerPlan, Pfaffenhofen unterbreitet für die erforderliche Geländeaufnahme nachstehendes
Pauschalpreisangebot: **2.100 €; Netto**
zzgl. 3% Nebenkosten

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Die Auftragserteilung wie aufgeführt wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: **13 : 0**

3.12.3 Erstellung einer Entwässerungsplanung und Anforderung Wasserrechtsantrags

Sachverhalt:
Gemäß § 55 WHG ist Regenwasser ohne Vermischung mit Schmutzwasser in ein Gewässer einzuleiten. Eine Entwässerung der neuen Parkfläche über den vorhandenen Mischwasserkanal ist daher nicht möglich. Aufgrund der zu entwässernden Flächengröße ist eine wasserrechtliche Genehmigung zu beantragen.

Das IB Wipflerplan, Pfaffenhofen unterbreitet ein Angebot wie folgt

- Freiflächenentwässerungsplanung, Wasserfassung und Rückhaltemaßnahmen in Abstimmung mit dem Landschaftsarchitekten definieren und abstimmen
- Bemessung der Entwässerungsleistungen und Rückhaltung nach den Regelwerken (M153/A113/A118)
- Abstimmung der Planung mit Fachbehörden
- Ausarbeitung des Wasserrechtsantrags mit allen Planbeilagen zur Vorlage beim LRA

Pauschalpreisangebot: **5.500 €; Netto**
zzgl. 3% Nebenkosten

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Nach Auswertung des beauftragten Bodengutachtens und der Vermessungsleistung, wird der Erste Bürgermeister o. V. i. A. beauftragt einen entsprechenden Ingenieurvertrag (Stufenweise Beauftragung) mit dem IB WipflerPlan, Pfaffenhofen, über die aufgeführten Ingenieurleistungen, abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: **12 : 1**

Mit Nein stimmte GRM Stefan Maurer.

3.12.4 Objektplanung Ingenieurbauwerke

Sachverhalt:
Für ggf. notwendige Bauwerke im Zusammenhang mit der Entwässerungsplanung unterbreitet das IB Wipflerplan, Pfaffenhofen nachstehendes Angebot:

Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß Teil 3 Abschnitt 3 (§§ 41 ff) HOAI 2013

Honorarzone II, Mindestsatz.

Stufe 1:

Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung	47 %

Stufe 2 (Optional):

Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung der Vergabe, Bauoberleitung, Objektbetreuung	53 %
Örtliche Bauüberwachung (n. anrechenbaren Nettobaukosten)	2,5 %
Nebenkosten	3%

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Nach Auswertung des beauftragten Bodengutachtens und der Vermessungsleistung, wird der Erste Bürgermeister o. V. i. A. beauftragt einen entsprechenden Ingenieurvertrag (Stufenweise Beauftragung) mit dem IB WipflerPlan, Pfaffenhofen, über die aufgeführten Ingenieurleistungen, abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: **11 : 2**

Mit Nein stimmten GRM Stefan Maurer und GRM Annette Schütz-Finkenzeller.

4. Bauleitplanung

Sachverhalt:
Die nachstehenden TOP unter dem Oberpunkt Bauleitplanung wurden bereits in der Bauausschusssitzung vom 30.08.2018 behandelt. Der Bauausschuss empfiehlt:
Die aufgeführten Beschlussvorschläge werden im gesamten befürwortet.

4.1 Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 43 „Sonnleitenring“ mit Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 28 „Sondergebiet für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“; Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung, sowie Empfehlung Satzungsbeschluss

Sachverhalt:
Verfahren gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

A. STELLUNGNAHMEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE

Siehe Homepage: www.gerolsbach.de

B. STELLUNGNAHMEN DER ÖFFENTLICHKEIT

Siehe Homepage: www.gerolsbach.de

C. Verwaltungsvorschlag

Siehe Homepage: www.gerolsbach.de

D. SATZUNGSBESCHLUSS
Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan Nr. 43 „Erweiterung Sonnleitenring“ mit Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 28 „Sondergebiet für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“ mit den heute beschlossenen redaktionellen Änderungen und Ergänzungen in der Fassung vom 12.09.2018 als Satzung.
Die Verwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: **11 : 2**

Mit Nein stimmten GRM Stefan Maurer und GRM Annette Schütz-Finkenzeller.

4.2 Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplans auf der Flurnummer 198/38 (Zwischen Panoramablick und Schrobenhausener Straße) der Gemarkung Gerolsbach inkl. Teilaufhebung des BP Nr. 28 „SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“; Aufstellungsbeschluss

Sachverhalt:
Für das Grundstück mit der Flurnummer 198/38 Gemarkung Gerolsbach soll ein neuer Bebauungsplan inkl. Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 28 „Sondergebiet für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“ ausgearbeitet werden.

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:
Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplans im Sinne des § 30 Abs. 1 BauGB für das Gebiet „Zwischen Panoramablick und Schrobenhausener Straße“ inkl. Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 28 „Sondergebiet für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“

Der Geltungsbereich umfasst das Grundstück:
Flurnummer (FlNr.) 198/38 und 73/6 (Teilfläche Kreisstraße), Gemarkung Gerolsbach

Das Gebiet ist wie folgt umgrenzt:

Im Nord/Osten:	Grundstück mit der FlNr. 73/6 (Kreisstraße)
Im Süd/Osten:	Grundstücke mit den FlNr. 198/43; 198/45, 198/61 (Wohnbebauung)
Im Süd/Westen:	Grundstücke mit den FlNr. 1350/2; 1350; 1350/1; 1349/1; 1349; 1348, 1347 (Wohnbebauung); 1351 (Straße))
Im Nord/Westen:	Grundstücke mit den FlNr. 1346; 1346/1 (Wohnbebauung); 1345 (Straße)

jeweils der Gemarkung Gerolsbach

Es ist beabsichtigt, das Baugebiet als Allgemeines Wohngebiet (WA) festzusetzen und den Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung durchzuführen.

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung BP Nr. 45 „Panoramablick/Schrobenhausener Straße“ inkl. Teilaufhebung BP 28 „SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“.

Die Verwaltung wird angewiesen eine entsprechende Entwurfsplanung vom IB WipflerPlan, Pfaffenhofen erstellen zu lassen. Die Entwurfsplanung wird nach Ausarbeitung dem Gemeinderat vorgelegt, um die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und Träger öffentlicher Belange abstimmen zu können.

Abstimmungsergebnis: **12 : 1**

Mit Nein stimmte GRM Stefan Maurer.

4.3 Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 28 „SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“ 4. Änderung in Gerolsbach, Ergebnis der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen sowie Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Sachverhalt:
Verfahren gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

A. Stellungnahmen Träger Öffentlicher Belange

Siehe Homepage: www.gerolsbach.de

B. Stellungnahmen der Öffentlichkeit

Es wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:

A. Billigungsbeschluss
Der Gemeinderat billigt den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 28 „SO für Pferdesport und Beherbergungsanlagen“ 4. Änderung in Gerolsbach mit den heute beschlossenen Änderungen und Ergänzungen in der Fassung vom 12.09.2018.

Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung des Entwurfs nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Planentwurf zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: **12 : 1**

Mit Nein stimmte GRM Stefan Maurer.

4.4 Erlass einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Strobenried –Gröben-, Gemarkung Strobenried; Behandlung der eingegangen Stellungnahmen im Rahmen der Anhörung der betroffenen Öffentlichkeit und der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange; erneute Auslegung

Sachverhalt:
Verfahren gemäß § 4 Abs. 2 und § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB

A. STELLUNGNAHMEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE

Siehe Homepage: www.gerolsbach.de

B. STELLUNGNAHMEN DER ÖFFENTLICHKEIT

Es wurden keine Stellungnahmen abgeben.

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:

C. BILLIGUNGS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS
Der Gemeinderat billigt den Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Gröben“ mit den heute beschlossenen Änderungen und Ergänzungen in der Fassung vom 12.09.2018.

Der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung ist gem. § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind erneut zu beteiligen. Die Verwaltung wird mit der Durchführung der erneuten öffentlichen Auslegung und der erneuten Beteiligen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beauftragt.

Abstimmungsergebnis: **12 : 1**

Mit Nein stimmte GRM Stefan Maurer

4.5 Erlass einer Ergänzungssatzung Alberzell –Einsassen- Gemarkung Alberzell; Behandlung der eingegangen Stellungnahmen im Rahmen der Anhörung der betroffenen Öffentlichkeit und der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange; erneute Auslegung

Verfahren gemäß § 4 Abs. 2 und § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB

A. STELLUNGNAHMEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE

Siehe Homepage: www.gerolsbach.de

B. STELLUNGNAHMEN DER ÖFFENTLICHKEIT

Es wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

C. ANREGUNGEN DER VERWALTUNG / DES PLANFERTIGERS

Siehe Homepage: www.gerolsbach.de

Beschluss 1:
Der Bauausschuss empfiehlt:

D. BILLIGUNGS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS
Der Gemeinderat billigt den Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Einsassen“ mit den heute beschlossenen Änderungen und Ergänzungen in der Fassung vom 12.09.2018

Der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung ist gem. § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind erneut zu beteiligen. Die Verwaltung wird mit der Durchführung der erneuten öffentlichen Auslegung und der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange beauftragt.

Abstimmungsergebnis: **13 : 0**

4.6 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 42 „Straßäcker III“

Sachverhalt:
(Dieser TOP wurde nicht im Bauausschuss behandelt)

Aufgrund mehrerer Anfragen der Bauwerber wird eine Änderung des Bebauungsplans hinsichtlich der Festsetzungen zu Geländeveränderungen und Stützmauern angeregt, um benachbarte Grundstücke gemeinsam aufzufüllen und damit besser nutzbar zu machen. Zudem haben sich in mehreren Bereichen aufgrund konkreter Planungen der Bauwerber Änderungen der Grundstückszufahrten und damit der Straßenplanung ergeben, welche eine Änderung der festgesetzten Bereiche ohne Grundstückszufahrten erfordern. Auf Anregung des WWA Ingolstadt ist zudem der wasserwirtschaftliche Hinweis zu ändern, pro ha angeschlossener abflusswirksamer Fläche (AU) darf eine Drosselabflussspende qDR nunmehr 18,5 l/(s*ha AU) statt wie ursprünglich 19,49 l/(s*ha AU) nicht überschritten

Der Geltungsbereich der 1. Änderung umfasst folgende Grundstücke:

Fl.Nrn. 500 (Bergernstraße), 500/33, 500/34, 500/35, 500/36 (Straßäcker), 500/37, 500/38, 500/39, 500/40, 500/41, 500/42, 500/43, 500/44, 500/45, 501 (Bergernstraße), 501/3, 501/4, 501/5 und 501/6, sowie Teilflächen der Fl.Nrn. 481/248 (Bergernstraße), 503/3 und 500/10 (Bauhofstraße), sowie Teilflächen der Fl.Nr. 500/5 (Straßäcker),

jeweils Gemarkung Gerolsbach.

Die Änderung betrifft folgende Punkte:

1. PLANZEICHNUNG zusammen mit 2. FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN (Nr. 5. Bereiche ohne Ein- und Ausfahrt)

VORSCHLAG: Im Bereich der Grundstücke Fl.Nrn. 500/37, 500/38, 500/39, 500/40 und 501/3 werden die festgesetzten Bereiche ohne Ein- und Ausfahrten entsprechend der konkreten Planungen der Bauwerber geändert, bzw. entfallen, die Straßenplanung wird angepasst.

Maßgeschneiderte Lösungen zu fairen Preisen bietet Ihnen
Gigler
VERWERTUNG ENTSORGUNG SERVICE
Alles aus einer Hand
Containerdienst
Grubenentleerung
Straßenreinigung
Sonderabfallentsorgung
Holz-, Auto- und Schrottverwertung
Papier-, Folien- und Kunststoffverwertung
Rohr- und Kanalreinigung, Kanalinspektion
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001, Entsorgungsfachbetrieb
rufen Sie uns an: 08441 / 8 92 92
Zur Mühle 9 - 85276 Pfaffenhofen /Ilm - FAX: 08252 / 897730

4. FESTSETZUNGEN DURCH TEXT (Nr. 3. Geländeveränderungen, Stützmauern)

VORSCHLAG: Die Festsetzung Nr. 3. Geländeveränderungen, Stützmauern erhält folgenden Wortlaut

„Das Gelände auf den jeweiligen Grundstücken darf bis auf das Niveau der Straße im Bereich der Grundstückszufahrt aufgefüllt, bzw. abgegraben werden. Werden benachbarte Grundstücke im nachbarschaftlichen Einvernehmen gemeinsam aufgefüllt oder abgegraben, so dürfen die Auffüllungen und Abgrabungen bis an die jeweiligen seitlichen, bzw. rückwärtigen Grundstücksgrenzen herangeführt werden. Ansonsten ist entlang der seitlichen, bzw. rückwärtigen Grundstücksgrenzen das natürliche Gelände in einer Tiefe von mindestens 1,0 m zur jeweiligen Grundstücksgrenze zu erhalten.

Geländeveränderungen sind durch Böschungen oder Stützmauern auszubilden. Böschungen werden mit einer Neigung von max. 1 : 2 (Höhe : Breite), notwenige Stützmauern werden mit einer maximalen sichtbaren Höhe von 1,0 m zugelassen. Stützmauern dürfen auch außerhalb der Baugrenzen errichtet werden, ihr Abstand zur Grundstücksgrenze sowie untereinander muss mindestens 1,0 m betragen. Darüber hinaus werden Stützmauern auch auf der Grundstücksgrenze, ohne Abstand zum Nachbargrundstück zugelassen, wenn sie kommun (d.h. im nachbarschaftlichen Einvernehmen) errichtet werden.

In der Genehmigungsplanung sind in allen notwendigen Schnitten (mindestens ein Längs- und ein Querschnitt bis zu den Grundstücksgrenzen) der Straßenverlauf sowie der Verlauf des natürlichen wie auch des geplanten Geländes einzutragen.“

6. HINWEISE DURCH TEXT (Nr. 11. Wasserwirtschaft)

VORSCHLAG: Der Hinweis wird dahingehend geändert, dass pro ha angeschlossener abflusswirksamer Fläche (AU) die Drosselabflussspende qDR nunmehr 18,5 l/(s*ha AU) nicht überschreiten darf.

Verfahrensdurchführung:

Die Bebauungsplanänderung kann im vereinfachten Verfahren (§ 13 BauGB) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB erfolgen.

Gem. § 13 Abs. 2 Satz 1 kann von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 abgesehen werden. Der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange kann Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb einer angemessenen Frist (Vorschlag 14 Tage) gegeben werden.

Mit der vorgestellten Änderung und der Vorgehensweis besteht grundsätzlich Einverständnis.

Beschluss 1:
Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Nr. 42 „Straßäcker III – 1. Änderung“ im Vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB.

Der Gemeinderat billigt den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 42 „Straßäcker III – 1. Änderung“ mit der heute beschlossenen Änderung in der Fassung vom 12.09. 2018.

Die Verwaltung wird beauftragt, der betroffenen Öffentlichkeit und den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 13 Abs. 2 Satz 1 BauGB innerhalb einer Frist von 14 Tagen Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Abstimmungsergebnis: **11 : 2**

Mit Nein stimmten GRM Stefan Maurer und Annette Schütz-Finkenzeller.

5. Beitritt zum Gruppenversicherungsvertrag des Bayer. Gemeindetags mit der ÖRAG-Rechtsschutzversicherungs-AG

Sachverhalt:
Der vom Bayer. Gemeindetag im Jahre 2008 abgeschlossene Rechtsschutzversicherungsvertgrag läuft am 31.12.2018 aus. Ab dem 01.01.2019 gilt ein neuer Gruppenversicherungsvertrag. Den Zuschlag hat unter mehreren Versicherern die ÖRAG-Rechtsschutzversicherungs-AG in Düsseldorf erhalten. Die Gemeinde muss diesem Versicherungsvertrag beitreten, da der Versicherungsschutz nicht automatisch weiterläuft. Wegen der dreijährigen Mindestlaufzeit, sowie der Abwägung zum Umfang des Versicherungsschutzes und zur Höhe der Selbstbeteiligung ist der Gemeinderat für die Entscheidung zuständig. Es wird empfohlen, die Rechtsschutzversicherung in dem bisherigen Umfang und der bisherigen Selbstbeteiligung (Vollrechtsschutz 250 € SB und Spezial-Straf-Rechtsschutz ohne SB) durchzuführen.

Beschluss 1:
Die Gemeinde Gerolsbach tritt dem Gruppenvesicherungsvertrag des Bayerischen Gemeindetags mit der ÖRAG-Rechtsschutzversicherung-AG vom 02.05.2018 bei.

Die Versicherung umfasst folgende Tarife:

- Kommunale Rechtsschutzversicherung: KW 250 (Vollrechtschutz mit 250 € Selbstbeteiligung
- Spezialstraf- und Verkehrsrechtsschutz: SV (Spezial-Strafverkehrsrechtsschutz ohne Selbstbeteiligung)

Eigenbetriebe und Kommunalunternehmen sind automatisch mitversichert.

Abstimmungsergebnis: **12 : 1**

Mit Nein stimmte GRM Stefan Maurer

6. Antrag Kath. Filialkirchenstiftung „Heilig Kreuz“ Alberzell auf Beteiligung zu den Wartungskosten der Kirchturmuhr

Sachverhalt:
Die Filialkirchenstiftung hat einen Zuschuss der Gemeinde zu den jährlichen Wartungskosten der Kirchturmuhr beantragt. Die jährlichen Wartungskosten betragen lt. Wartungsvertrag vom 17.03.2016 307,00 € zzg. MWSt. Die Wartung erstreckt sich auf die Glocken und Glockenarmaturen, Läutemaschinen und die Kirchturmuhr.
Bisher wurde zu den Wartungskosten der Kirchturmuhren kein gemeindlicher Zuschuss gewährt. Eine Umfrage bei anderen Landkreisgemeinden hat ergeben, dass überwiegend die Kosten für die Wartung der Kirchturmuhren übernommen werden. Nach rechtsaufsichtlicher Stellungnahme besteht kein rechtlicher Anspruch auf Übernahme der Wartungskosten. Aufgrund althergebrachter Tradition spricht jedoch nichts gegen eine Beteiligung der Gemeinde im beantragten Rahmen. Man könne sich auf die immer noch existierende ortsbildende Wirkung und die gemeindliche Einflussmöglichkeit hinsichtlich der Gestaltung der Kirchturmuhr berufen.

Beschluss 1:
Die Gemeinde gewährt der Kath. Filialkirchenstiftung „Heilig Kreuz“, Alberzell einen jährlichen pauschalen Zuschuss in Höhe von 100,00 € zu den Wartungskosten der Kirchturmuhr. Dies entspricht in etwa dem Anteil für die Kirchturmuhr an den gesamten jährlichen Wartungskosten für die Glocken-, Läute- und Uhrenanlage (1/3).

Im Zuge der Gleichbehandlung gilt diese Regelung auch für die Kirchturmuhren der anderen Pfarreien im Gemeindegebiet, soweit

Aufwendungen für die jährliche Wartung der Kirchturmuhren nachgewiesen werden.

Abstimmungsergebnis: **13 : 0**

7. Bekanntgaben / Sonstiges

7.1 Energiebilanz der Gemeinde Gerolsbach (Basisjahr 2015)

Sachverhalt:
Vom Landratsamt Pfaffenhofen wurde eine Energiebilanzübersicht für die jeweiligen Landkreis-Gemeinden zur Verfügung gestellt. Als Basisjahr wurde das Jahr 2015 betrachtet.

Im Vergleich eine Übersicht des Bundesdurchschnittes (2015):

Quelle: AGEE-Stat (Icons von Freepik/flaticon.com und Sabathius/openclipart.org) / www.umweltbundesamt.de

Regenerative Stromerzeugung:	31,6% (Bund)	160,0% (Gerolsbach)
Regenerative Wärmeerzeugung:	13,0% (Bund)	30,0% (Gerolsbach)
Regenerativer Anteil im Verkehr:	5,3% (Bund)	*sehr gering, nicht erfasst*
Kfz-Zulassung pro 1.000 Einwohner:	687 (Bund)	889 (Gerolsbach)

Quelle: Kraftfahrtbundesamt – www.kba.de

Zur Information

7.2 Breitbanderschließung – Bürgeranfrage beim Ministerpräsidenten

Sachverhalt:
Nach dem bereits zwei Eingaben an die Regierung von Oberbayern gestellt wurden *(Information in der Gemeinderatssitzung vom 15.05.2018),* wurde nunmehr eine Anfrage von der Grundstückseigentümerin des Weilers Hilm an den Ministerpräsidenten gestellt. Mit Schreiben vom 08.08.2018 teilt das zuständige Staatsministerium mit, dass die Ansicht der Regierung bzw. der Gemeinde geteilt wird.

Auszug vom Schreiben:

„..Unabhängig von Fragen der Trassenführung teilen wir die Auffassung der Regierung von Oberbayern, dass die Erschließungskosten auf Privatgrund zur nächstgelegenen Anschlussmöglichkeit auf öffentlichem Grund, durch die privaten Eigentümer zu tragen sind. „

Zur Information

7.3 Klage beim Bay. Verwaltungsgericht – gegen die Einziehungsverfügung Teilstück „Branst-Weg“

Sachverhalt:
Mit Schreiben vom 07.08.2018 (Eingang 09.08.2018) teilt das Bay. Verwaltungsgericht München mit, dass Klage gegen die Einziehungsverfügung gegen die Teilaufhebung des sog. „Branst-Weges“ eingereicht wurde.

7.4 Unterstützung des Rettungsdienstes durch die FFW Gerolsbach

Sachverhalt:
Mail vom 29.08.2018 der ILS Ingolstadt:

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Kameradinnen und Kameraden,

ich möchte gerne das Lob meiner Mitarbeiter an Sie / Euch weitergeben.

Bei der Unterstützung des Rettungsdienstes durch die Feuerwehr Gerolsbach haben alle Beteiligten ihr Möglichstes getan um den Patienten zu retten. Vielen Dank nochmals für die super Unterstützung durch die FF Gerolsbach.

Auch im Namen unserer Gemeinde möchten wir ein LOB für unsere Feuerwehren aussprechen. *„Ihr macht einen großartigen Job“*

7.5 Staatsstraße 2050 – Ortsdurchfahrt Klenau

Sachverhalt:
Mit Schreiben vom 09.08.2018 teilt das Staatliche Bauamt IN auf Anfrage der Gemeinde mit.

Der in der OD Klenau eingebaute Splittmastixasphalt zeigt an einigen Stellen Ausmagerungen des Asphaltmischgutes. Aus diesem Gründen hat die Straßenmeisterei die Straßenschäden in der Vergangenheit bereits lokal saniert. Es wird versucht die Schadstellen durch die Straßenmeisterei nochmals sanieren zu lassen.

Zur Information

7.6 Punktuelle Sanierung der GVS Gerolsbach nach Wolfertshausen

Sachverhalt:
Die Gemeindeverbindungsstraße Gerolsbach nach Alberzell wird zwischen dem Abzweig Ritter-Gerold-Straße bis Wolfertshausen vom 10.09.2018 bis voraussichtlich 14.09.2018 aufgrund von Straßensanierungsarbeiten voll gesperrt.

7.7 Wasserversorgung Gerolsbach – Beide Brunnen sind seit der KW36 wieder in Betrieb

Immer gut informiert
mit dem
Bürgerblatt Gerolsbach

Wir gratulieren

Geburten

Bastian Rothenwallner, Gerolsbach, geb. am 07.08.2018

Jaron Schindler, Gerolsbach, geb. am 08.08.2018

Ramona Golder, Singenbach, geb. am 29.08.2018

Eheschließungen

Simon Sengotta, Klenau, und Andrea Hundseder, Schrobenhausen, am 18.08.2018

Daniel Demmelmeier und Anja Schubert, beide Gerolsbach, am 18.08.2018

Christoph Plöckl und Maria Schneider, beide Gerolsbach, am 18.08.2018

Stefan Salvamoser, Gerolsbach und Kathrin Hörmann, Thierham, am 18.08.2018

Florian Eckl und Saskia Schreiner, beide Singenbach, am 25.08.2018

Geburtstags- und Ehejubilare

Frau Theresia Felber, Ankertshausen, zum 85. Geburtstag am 29.08.2018

Herrn Erhard Strobl, Hickern, zum 80. Geburtstag am 12.08.2018

Frau Franziska Huber, Klenau, zum 90. Geburtstag am 30.08.2018

Frau Theresia Nerb, Eisenhut, zum 85. Geburtstag am 18.08.2018

Frau Anna Kraus, Gerolsbach, zum 90. Geburtstag am 06.09.2018

Herzliche Glückwünsche

Frau Anna Demmelmair, Graham, zum 80. Geburtstag am 11.09.2018

Frau Emma Steger, Hof, zum 85. Geburtstag am 16.09.2018

Allen Neugeborenen, Brautpaaren und Jubilaren, auch denen, die hier nicht genannt sind, wurden vom 1. Bürgermeister Martin Seitz im Namen der Gemeinde Gerolsbach herzliche Glückwünsche übermittelt.

Herrn Hubert Licht, Alberzell, zum 80. Geburtstag am 11.09.2018

Frau Josefa Fuß, Singenbach, zum 80. Geburtstag am 12.09.2018

SCHLAFEN WIE AUF WOLKE 7

Matratzen, Schlafsysteme, Bettwaren, Bettwäsche und Tag- und Nachtwäsche vom Profi! Wir bieten Ihnen Betten und Schlafsysteme der Top-Marken Swissflex und Tempur.

Mit unserer individuellen und kompetenten Schlafberatung verhelfen wir Ihnen zu einem gesunden Schlaf.

swissflex Finest sleep technology AUTORISIERTER PREMIUM PARTNER

Betten & Wäsche LEITENBERGER

Frauenstraße 5 · 85276 Pfaffenhofen · Telefon: 08441 9676 · www.betten-leitenberger.de
/betten.leitenberger · Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–13 Uhr · 14–18 Uhr · Sa 9–13.30 Uhr

Terminkalender

Sämtliche Vereine und Verbände usw. werden gebeten, ihre Veranstaltungen, Feste usw. im Jahre 2018 bei der Gemeinde anzumelden, damit diese in den Terminkalender eingetragen werden können, um anderen Vereinen usw. die Möglichkeit zu bieten, deren Veranstaltungen entsprechend so zu legen, dass es keine Überschneidungen gibt.

2018

05.10.2018	Herbstversammlung Obst- und Gartenbauverein Gerolsbach im Gasthaus Buchberger-Kettner
05.10.2018	Treffen der TAC-Freunde – Gasthaus Buchberger-Kettner – 20 Uhr
13.10.2018	Chorsingen im Gasthaus Breitner Gerolsbach, Beginn 19 Uhr – MVG Rauhe Gurgl Gerolsbach e. V.
17.10.2018	20 Uhr Mitnanda Singa im Dorfheim Junkenhofen
19.10.-21.10.2018	Halloween-Wochenende am Sonnleitenhof
20.10.2018	Bayerischer Abend mit der Blaskapelle „Mittendrin“ im Gasthaus Buchberger-Kettner
21.10.2018	Vereinsausflug FFW Gerolsbach und Schützenverein Bavaria Gerolsbach ins Altmühltal
27.10.2018	20 Uhr Hoagart´n in Junkenhofen Moderator Fred Märtl
02.11.2018	Watt-Turnier im Gasthaus Buchberger-Kettner
02.11.2018	Treffen der TAC-Freunde – Gasthaus Buchberger-Kettner – 20 Uhr
03.11.2018	Lustspiel „In den Himmel wollen sie alle“ – Theatergruppe des FC Gerolsbach
04.11.2018	Lustspiel „In den Himmel wollen sie alle“ – Theatergruppe des FC Gerolsbach
04.11.2018	Kriegerjahrtag in Junkenhofen
09.11.2018	Lustspiel „In den Himmel wollen sie alle“ – Theatergruppe des FC Gerolsbach
10.11.2018	Lustspiel „In den Himmel wollen sie alle“ – Theatergruppe des FC Gerolsbach
11.11.2018	Lustspiel „In den Himmel wollen sie alle“ – Theatergruppe des FC Gerolsbach
16.11.2018	Jagdessen Revier Gerolsbach I im Gasthaus Buchberger-Kettner
17.11.2018	Endessen der FFW Gerolsbach im Gasthaus Buchberger-Kettner
18.11.2018	Kriegerjahrtag in Alberzell
21.11.2018	19.30 Uhr Mitnanda Singa im Dorfheim Junkenhofen
01.12.2018	Weihnachtsmarkt Gemeinde Gerolsbach am Rathausplatz
07.12.2018	Treffen der TAC-Freunde – Gasthaus Buchberger-Kettner – 20 Uhr
08.12.2018	Weihnachtsfeier „Nasse Brüder“
08.12.2018	Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung FFW Schachach
08.12.2018	Weihnachtsfeier Krieger- und Soldatenverein Klenau-Junkenhofen um 19.30 Uhr im Dorfheim
15.12.2018	Weihnachtsfeier Krieger- und Soldatenverein Gerolsbach
19.12.2018	19.30 Uhr Mitnanda Singa im Dorfheim Junkenhofen
21.12.2018	Weihnachtsfeier MGV Rauhe Gurgl
22.12.2018	Weihnachtsfeier FC Gerolsbach
23.12.2018	Weihnachtssingen Pfarrkirche St. Andreas Gerolsbach

2019

16.01.2019	Mitnanda Singa im Dorfheim Junkenhofen Beginn 19:30 Uhr
20.02.2019	Mitnanda Singa im Dorfheim Junkenhofen Beginn 19:30 Uhr
02.03.2019	Wirtshauskabarett mit Schleudergang im Dorfheim Junkenhofen – Saaleinlass ab 18.30 Uhr
20.03.2019	Mitnanda Singa im Dorfheim Junkenhofen Beginn 19:30 Uhr
17.04.2019	Mitnanda Singa im Dorfheim Junkenhofen Beginn 20:00 Uhr
15.05.2019	Mitnanda Singa im Dorfheim Junkenhofen Beginn 20:00 Uhr
19.06.2019	Mitnanda Singa im Dorfheim Junkenhofen Beginn 20:00 Uhr
28.06.-30.06.2019	60 Jahrfeier FC Gerolsbach
13.07.-14.07.2019	Bürgerfest Gerolsbach – Rathausplatz

Spaß und Freude in der Gemeinschaft

Informationen

Abfall

Machen auch Sie mit!
Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen!

Recyclinghof
Bauhofstraße 6, 85302 Gerolsbach, Tel. 0 84 45/3 03 95 55

Öffnungszeiten Recyclinghof Gerolsbach:
Montag, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Freitag, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag, 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Grüngutlagerplatz bei der Kläranlage Gerolsbach
Hier können holzige Gartenabfälle (**Baum- und Strauchschnitt**) kostenlos abgegeben werden. Die übrigen Gartenabfälle können wie bisher am Recyclinghof entsorgt werden.

Öffnungszeiten Grüngutlagerplatz:
Mittwoch, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr;
Freitag, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Samstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeit sind „holzige Abfälle“, wie bisher, zu den bekannten Öffnungszeiten am Recyclinghof in der Bauhofstraße abzugeben.

Abfallwirtschaftsbetrieb (AWP)
Scheyerer Straße 76, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm
Telefon: 08441/78 79-0, Telefax: 08441/78 79 79
Abfallberatung: Herr Reichhold 08441/78 79-20
E-Mail allgemein: info@awb-paf.de
Homepage: www.awp-paf.de

Öffnungszeiten:
Montag – Donnerstag: 08.00 – 16.00 Uhr (durchgehend)
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Anzeigenannahme:
Heidi Starck
Telefon 0 84 41-59 72 · Fax 0 84 41-7 27 37
e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

LANDTAGS- UND BEZIRKSWAHL 2018

Gemeinde/Markt/Stadt
Gerolsbach

Verwaltungsgemeinschaft

WAHLBEKANNTMACHUNG
zur Landtags- und zur Bezirkswahl

am Sonntag, den Tag der Wahl **14. Oktober 2018**

1. Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr.**
2. Die Gemeinde[1)]

☐ bildet einen Stimmbezirk. Der **Wahlraum** befindet sich in:

Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums

Der Wahlraum ist ☐ barrierefrei ☐ nicht barrierefrei

☒ ist in folgende Zahl 7 Stimmbezirke eingeteilt:

Stimmbezirk/Sonderstimmbezirk		Wahlraum	
Nr.	Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	barrierferei ja/nein
001	Gerolsbach	Grundschule Gerolsbach Schulstr. 5, 85302 Gerolsbach	ja
002	Gerolsbach	Grundschule Gerolsbach Schulstr. 5, 85302 Gerolsbach	ja
003	Gerolsbach	Grundschule Gerolsbach Schulstr. 5, 85302 Gerolsbach	ja
004	Alberzell	Neues Dorfheim Alberzell Petershausener Str. 2, 85302 Alberzell	ja
005	Klenau-Junkenhofen	Dorfheim Junkenhofen Flurweg 19, 85302 Junkenhofen	nein
006	Singenbach	Dorfheim Singenbach Klenauer Str. 2 c, 85302 Singenbach	ja
007	Strobenried	Feuerwehrhaus Strobenried Hauptstr. 10, 85302 Strobenried	nein

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
☒ Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

[X] ist in Zahl 7 **allgemeine Stimmbezirke** eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten in der Zeit vom 12.09.2018 bis 21.09.2018 übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abzustimmen haben.

[ ] ist in Zahl **Sonderstimmbezirk(e)** eingeteilt, und zwar:

Bezeichnung und genaue Anschrift der Sonderstimmbezirke, barrierefrei ja/nein

3. [X] Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr in

Bezeichnung und genaue Anschrift der Auszählungsräume

Grundschule Gerolsbach, Schulstr. 5, 85302 Gerolsbach

zusammen.

4. Stimmberechtigte Personen können nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Die Stimmberechtigten haben ihre **Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass** zu den Abstimmungen mitzubringen. Jeder Wähler/Jede Wählerin hat zwei Stimmen für die Landtagswahl, zwei Stimmen für die Bezirkswahl. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die dem Wähler/der Wählerin bei Betreten des Wahlraums ausgehändigt werden.

   Im Einzelnen erhält der Wähler/die Wählerin folgende Stimmzettel:
   - einen **kleinen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl eines oder einer Stimmkreisabgeordneten **(Erststimme),**
   - einen **großen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl eines oder einer Wahlkreisabgeordneten **(Zweitstimme),**
   - einen **kleinen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im Stimmkreis **(Erststimme),**
   - einen **großen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrates im Wahlkreis **(Zweitstimme),**

   Auf jedem dieser Stimmzettel darf nur eine Stimme abgegeben werden.
   Die Wählerin/Der Wähler kennzeichnet durch je ein Kreuz oder auf andere Weise in dem hierfür vorgesehenen Kreis auf dem Stimmzettel mit den **Stimmkreisbewerbern**, welcher Stimmkreisbewerberin/welchem Stimmkreisbewerber, und auf dem Stimmzettel der **Wahlkreisbewerbern**, welcher Wahlkreisbewerberin/welchem Wahlkreisbewerber er/sie seine/ihre Stimme geben will.
   Die Stimmzettel müssen von der Wählerin/vom Wähler in einer Wahlkabine bzw. hinter einer Sichtschutzvorrichtung des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und mehrfach so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Stimmberechtigte, die einen **Wahlschein** haben, können an den Abstimmungen
   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des auf dem Wahlschein bezeichneten Stimmkreises oder
   b) durch Briefwahl
   teilnehmen.

   Wer durch **Briefwahl** abstimmen will, erhält von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) auf Antrag mit dem Wahlschein folgende Unterlagen:
   - je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
   - je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
   - einen weißen Stimmzettelumschlag für die Landtagswahl,
   - einen blauen Stimmzettelumschlag für die Bezirkswahl,
   - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
   - ein Merkblatt für die Briefwahl.

   Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens** am **14. Oktober 2018 bis 18 Uhr** eingeht.

   Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem **Merkblatt für die Briefwahl**.

7. Stimmberechtigte können ihr Stimmrecht **nur einmal und nur persönlich** ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3, § 108d des Strafgesetzbuches).

Datum
28.09.2018

Kreller Thomas
Unterschrift

angeschlagen am: 04.10.2018 abgenommen am: _____
(Amtsblatt/Zeitung)

veröffentlicht am: 04.10.2018 im/in der: Bürgerblatt der Gemeinde Gerolsbach

Alt-Gerolsbach: Geistliche aus Gerolsbach

Pater Josef Betzenhofer

Von Maria Sonhütter

Pater Josef Betzenhofer ist neben seinem Bruder Erwin, dessen Leben im Bürgerblatt April 2018 geschildert wurde, der Zweite aus der Betzenhofer Familie, der seine Berufung in einem geistlichen Beruf fand und der ihn ebenfalls in die Mission führte. War für seinen Bruder Erwin die Benediktsregel „ora et labora“ (bete und arbeite) der Leitgedanke, den er in der Mission in Venezuela lebte, wollte Josef seine Berufung bei den Salesianern Don Bosco verwirklichen, die Giovanni Bosco 1854 gegründet und die sich der Jugendseelsorge und Jugendsozialarbeit widmen. Für Josef sollte das ferne China das Land seiner Sendung werden.

Josef Betzenhofer wurde am 9. Oktober 1901 in Schenkenau bei Hohenwart geboren. Neben seinem jüngeren Bruder Erwin hatte er noch weitere vier Geschwister. Bis zum Umzug seiner Eltern Kandidus und Amalia Betzenhofer nach Gerolsbach besuchte er zwei Jahre in Hohenwart die Volksschule, daran anschließend bis Mai 1914 die in Gerolsbach. In seiner neuen Heimat ging er unter dem damaligen Ortspfarrer Georg Heim zur 1. Hl. Kommunion; 1912 erhielt er in der Klosterkirche in Scheyern das Hl. Sakrament der Firmung.

Er sollte wohl einmal das Steinmetzgeschäft seines Vaters übernehmen. Bis Februar 1919 erlernte er im elterlichen Betrieb das Steinmetzhandwerk. Sein weiterer Berufsweg führte ihn nach Leutkirch in Württemberg zu Bildhauermeister A. Joser. Hier wurde neben seinem bereits vorhandenen handwerklichen Können die künstlerischen Gestaltungsmöglichkeiten an einem Stein gefördert, so dass er sich selbst als Steinbildhauer bezeichnete.

Das Kriegerdenkmal, das die dankbare Pfarrgemeinde Gerolsbach zu Ehren der Gefallenen des 1. Weltkrieges im Dorf errichtet hat, (später um die Gefallenen des 2. Weltkrieges ergänzt), entwarf und schlug Josef Betzenhofer. Christus, der einen sterbenden Soldaten sanft und doch kraftvoll auffängt und in Händen hält, entsprang sicher auch der persönlichen Hoffnung und Zuversicht auf den Herrn, die Josef Betzenhofer in sich trug. Es ist schon etwas Besonderes, wenn ein Kriegerdenkmal von einem Sohn des Ortes gestaltet wird.

Am Gerolsbacher Friedhof fällt sofort das Familiengrab der Betzenhofer ins Auge. Auch dieses wurde von Josef geschlagen: Eine bemerkenswerte Darstellung des kreuztragenden Jesus.

Beim Priestergrab in Klenau kann man eine große Ähnlichkeit zu diesem Familiengrab feststellen, was sicher auch auf Josef Betzenhofer als Steinmetz hinweist.

In der Zeit in Leutkirch muss bei Josef wohl der Wunsch gereift sein, seinem Leben eine andere Richtung zu geben. Neben dem Beruf engagiert er sich bereits im katholischen Jugend- und Gesellenverein. In Zeugnissen wird Josef Betzenhofer als außergewöhnlicher junger Mann beschrieben: im Handwerk hochgeschätzt, mit großem Fleiß im Studium, als Mensch einer, der seelische Erfahrung suchte und tiefe Religiosität in sich trug. Im Juli 1921 stellte ihm der damalige Präses des katholischen Gesellenvereins ein entsprechend anerkennendes „Sittenzeugnis“ aus, in dem er zwar Betzenhofers Wunsch wegzugehen bedauerte, sich aber auch für Betzenhofer freute, wenn er irgendwann sein „Introibo ad altare“ (zum Altar will ich treten) sprechen sollte. Der Präses erkannte sicher die Berufung Betzenhofers für den Dienst am Herrn.

So machte der ehemalige Steinbildhauer 1924 den entscheidenden Schritt und trat als Mariensohn in das St. Bonifatius-Institut in Fulpmes (Österreich) ein. Der Spätberufene lernte den Gymnasiallehrstoff und bereitete sich auf das Noviziat in der Salesianer-Kongregation vor.

1927 und 1928 bereitete er sich im Kloster Ensdorf in der Oberpfalz weiter auf seine Gelübde vor und trat in den Orden der Salesianer ein. Am 15. August 1928, also am Fest Mariä Himmelfahrt, war es dann so weit, dass er seine 1. Profess in diesem Kloster ablegte.

Nachdem er in Würzburg das Abitur nachgeholt hatte, war es wiederum an Maria Himmelfahrt, als er am 15. August 1931, dann in Marienhausen in Rheinland-Pfalz, seine Ewigen Gelübde ablegte.

Josef M. Betzenhofer mit seinem Primizbräutchen das auf einem Kissen die Primizkrone trägt, die als Symbol der geistlichen Vermählung des Priesters mit Christus gilt. (rechts zu erkennen, Ottilie Steger (verheiratete Nießl)

Nach einem kurzen Aufenthalt zum Philosophiestudium in Buxheim begann er 1933 im Kloster Benediktbeuern Theologie zu studieren.

Im Juli 1937 sollte sich dann der Wunsch, den ihm der Präses in Leutkirch mit auf den Weg gegeben hatte, erfüllen. Am 4. Juli 1937 durfte Josef Betzenhofer bei den Salesianern im Kloster Benediktbeuern zum Altare Gottes treten und erhielt durch Handauflegung und Gebete die Weihe zum Priester.

Familiengrab Familie Betzenhofer (Bild Maria Sonhütter)

4. Juli 1937 Priesterweihe Benediktbeuern

Priesterjahrgang 1937 in Benediktbeuern

Zwei Wochen später hatte er seinen zweiten großen Tag; denn am 18. Juli 1937 feierte er mit den Gerolsbachern seine Heimat-Primiz.

Der Primiziant beim Festzug zum Sedlbauer Anger
Primizaltar im Sedlbauer Anger

Schon bald nach den Primizfeierlichkeiten wurde er in die Mission in das fremde China entsandt. Andere Sitten und Gebräuche als zu Hause in Bayern erwarteten ihn im „Reich der Mitte". Zur Überraschung aller beherrschte er bereits nach drei Monaten die chinesische Sprache in Wort und Schrift. Er war als Missionsgeistlicher in Hongkong tätig, wo er überaus segensreich unter der dortigen Jugend wirken konnte, wie in einem Nachruf zu lesen war.

Josef Betzenhofer in Aberdeen mit chinesischen Knaben

Nach Ausbruch des 2. Weltkrieges folgten unruhige Zeiten. Er wurde interniert, erhielt schließlich eine Ausreisebewilligung nach China. Eine vierwöchige beschwerliche Wanderung führte ihn in eine völlig überschwemmte Missionsstation. Sechs Jahre verbrachte er nach deren Aufbau dort, bis 1945 die Japaner kamen und wieder alles zerstörten. Ein halbes Jahr später erschienen die Nationalchinesen, die plünderten, und ihn und die Mission zur Flucht nach Shanghai zwangen. Hier erlebte er noch größeres Elend; Verwundete, Menschen, die den Hungertod starben. 1947 inhaftierten die Kommunisten, die inzwischen Shanghai erobert hatten, alle katholischen Geistlichen, von denen die meisten die Haft nicht überlebten.
Betzenhofer musste die letzten beiden Jahre seiner Entsendung nach China, wie andere Glaubensboten auch, in Gefängnissen verbringen und furchtbare Torturen erleiden. Wahrscheinleich war es seine Rettung, dass er aus dem kommunistischen China schließlich ausgewiesen wurde; denn viele seiner Mitbrüder wurden sogar getötet. Als Schiffsgeistlicher gelang es ihm, in Richtung Heimat zu kommen. Es dauerte Wochen, bis er schließlich schwerkrank Anfang Februar 1953 in Gerolsbach ankam. Beim Dankgottesdienst mit Tedeum in der Pfarrkirche St. Andreas hielt der damalige Pfarrer Kirchmayr die Festansprache, in der er den Leidensweg des heimgekehrten Priesters schilderte. Betzenhofer selbst schilderte sonntags darauf im überfüllten Buchbergersaal seine Erlebnisse von der Ausreise nach China im Jahre 1937, die oft leidvolle Zeit bis hin zur Rückkehr nach 16 Jahren. Zwei Jahre brauchte Josef Betzenhofer, teils bettlägrig, bis er sich einigermaßen von den brutalen Strapazen dieser Zeit erholt hatte.

Familie Betzenhofer mit Frater Erwin Betzenhofer (2. Reihe links) und Pater Josef Betzenhofer (vorne rechts)

Es war sicher für die Familie Betzenhofer ein Festtag, ihre beiden Missionare endlich wieder daheim zu haben, ihren Geschichten zu lauschen, die sie in ganz anderen Welten erlebt hatten, oder auch verstehen zu müssen, wenn zu vielen Erlebnissen – weil zu schmerzvoll die Erinnerung – denen die Worte fehlten.
Josef Betzenhofer aber sah seine Aufgabe noch nicht erfüllt. Einigermaßen wiederhergestellt, wirkte er von 1956 noch 13 Jahre als Kurat am Städt. Krankenhaus in Burghausen. Doch bald machten sich die Folgen jener Leiden, mit denen er China verlassen hatte, wieder bemerkbar, was ihn aber nicht hinderte, soweit es seine Kräfte erlaubten, sich zehn Jahre lang sogar als Krankenhausseelsorger um die Kranken zu kümmern.
Im 32. Jahre seines priesterlichen Wirkens, 40 Jahre nach seiner Profess, verstarb Josef Betzenhofer am 23. Mai 1969 in Burghausen nach langem schweren Leiden, auch als Folge der Folter in China, im Alter von nicht mal 68 Jahren. Um ihm das letzte Geleit zu geben, fuhr zu seiner Beerdigung am 27. Mai ein Bus mit Gerolsbacher Bürgern nach Burghausen. Auf dem dortigen Friedhof, in der Grablege der Salesianer Don Boscos, hat er seine letzte Ruhe gefunden.

Grablege der Salesianer in Burghausen (Bild Maria Sonhütter)

Mein herzlicher Dank gilt:
• Roswitha Kottermeier, geb. Betzenhofer, und Gabi Schaipp, geb. Schüttler, für die privaten Bilder und Erzählungen.
• P. Ernst Kusterer SDB, Kloster Ensdorf, für seine Unterstützung
• P. Rudolf Tengler SDB, München, für viele Informationen zu Pater Josef
• P. Dr. Franz Schmid SDB, Kloster Benediktbeuern, für die Bilder der Priesterweihe und den freundlichen Empfang im Kloster Benediktbeuern.

Schulnachrichten

Schulanfang

Nach sechs Wochen Ferien starteten wir wieder pünktlich am 11.9.2018 in der Mittagsbetreuung. Elf Erstklässler durften wir begrüßen. Noch etwas zaghaft kamen die Kleinen zu uns in die Betreuung, aber kaum hat man einen „alten Bekannten“ vom Kindergarten erblickt, schon sind alle Hemmungen wie weggeblasen. Bei herrlichem Herbstwetter konnten sich die Kinder im Schulgarten noch richtig austoben mit Roller fahren, Seil springen und Fußball spielen und es wurde auch schon der ein oder andere neue Kontakt geknüpft.

Leider hat sich über die Sommerferien sehr viel Müll angesammelt, besonders beim Hufeisen, dass auch ein beliebter Treff für die Gerolsbacher Jugend ist. Mit Einweghandschuhen und Mülltüte bewaffnet haben sich unsere Kinder an die Arbeit gemacht und Chipstüten, Bierflaschen, Zigarettenkippen, Bierdeckel und noch allen möglichen anderen Kleinkram aufgeräumt. Jetzt haben wir wieder einen sauberen Pausenhof. Vielen Dank.

Euer MIB-Team

PS: Eine Bitte noch an die Schulgartenbesucher. Nehmt bitte euren Müll wieder mit nach Hause und seid ein gutes Vorbild für unsere Grundschulkinder!

NEUBAUTEN - REPARATUREN - KOMPLETTSANIERUNG
A. ZAISCH
SPENGLEREI
DACHDECKEREI
Paindorfer Straße 21, 85293 Reichertshausen
Telefon 08441/9706 Fax 08441/18386
Fachbetrieb seit 1972
www.spengler-dachdecker-zaisch.de

Kirchliche Nachrichten

Fußwallfahrt

Pfarrei Gerolsbach und Singenbach pilgern gemeinsam zum Hl. Kreuzfest nach Scheyern.

Gemeinsam unternahmen beide Pfarreien diese Fußwallfahrt nach Scheyern. Die Singenbacher pilgerten bereits zu Fuß auf dem Radlweg nach Gerolsbach. Hier schloß man sich zusammen und ging gemeinsam betend, voran die Kreuzträger aus beiden Pfarreien mit ihren Kreuzen, bei schönstem Wetter und strahlendem Sonnenschein auf dem Radlweg nach Eisenhut/Gerenzhausen über Saulbach nach Biberg und kam über einen Feldweg beim Rauhof auf die Hauptstraße. Dieses Stück auf der Hauptstraße nach Scheyern ließ sich nicht vermeiden, aber es kamen alle unfallfrei an.

Abt Markus und P. Andreas empfingen die Pilgergruppe. Gemeinsam zog man singend unter dem großen Glockengeläut der Scheyerer Basilika im Klosterhof ein. Es blieb noch Zeit, so dass sich alle in der Klosterschenke mit frischen Weißwürsten und Brezen für den anschließenden Festgottesdienst stärken konnten. Schön war auch, dass nicht nur Gläubige aus den beiden Pfarreien die Fußwallfahrt unternahmen, sondern es kamen auf Pilger aus Klenau, Junkenhofen, Weilenbach, Aresing und Oberlauterbach, die den Hinweis der Presse entnahmen.

Zelebrant und Prediger, Abt Eduard Fischnaller von Stift Neustift in Südtirol ging in der Predigt auf das „Kreuz“ ein. Wo er meinte, dass er schon bei seiner Anreise nach Scheyern viele „Kreuzun-

burger
Bad · Wärme Komfort
wohlfühlen zuhause
INFOVERANSTALTUNG
MULTI ENERGIE HEIZ KONZEPT
Jeden Dienstag ab 18 Uhr
Bitte um Anmeldung:
Telefon: 08441 / 92 93
info@burger-scheyern.de
www.burger-scheyern.de
Werkstraße 26
85298 Mitterscheyern

gen“ zu bewältigen hatte und sich im Leben so viele Wege kreuzen, so wie sich bei einem Kreuz der Längsbalken mit dem Querbalken kreuzt. Und so kreuzten sich die Pilger aus Gerolsbach und Singenbach und machten sich gemeinsam auf den Weg. Es wäre schön, wenn sich künftig diese gemeinsamen Fußwallfahrten wiederholen würden.

Die Pilgergruppe wurde von Abt Markus begrüßt

Kirchenführung und Gartenstecken basteln

Im Rahmen des Gerolsbacher Ferienprogrammes führte der Pfarrgemeinderat Klenau-Junkenhofen unter Anleitung von Mesnerin Gertraud Sengotta mit den fleißigen Helferinnen: Rita Riedelsheimer, Inge Gellermann und Karin Ertl eine Kirchenführung und Gartenstecken basteln durch, bei der die Kinder mit sehr großer Begeisterung dabei waren.
Los ging es mit der Kirchenführung, nachdem eine Seite des Herzes gestrichen war, und diese nun trocknen musste.

Ganz gespannt folgten 20 Kinder in der Sankt Andreas Pfarrkirche in Klenau der Kirchenführung. Ein roter Faden führte zu verschiedenen Stationen wie Taufstein, Altar, Ambo, Tabernakel usw., mit Lied, Tanz und Gebet und anzünden einer Kerze, verbunden mit einer Bitte oder Dank, stellten die Kinder ihr Licht an eine Lieblingstelle in der Kirche ab.

Nach einer kleinen „Zwischenbrotzeit“ zur Stärkung, wurden dann anschließend mit viel Freude und Spaß, die Gartenstecken im Pfarrhof weitergestrichen, verziert und fertig gebastelt.
Freudestrahlend und mit Stolz durften die Kinder diese mit nach Hause nehmen.

Neues aus der Pfarrbücherei Scheyern

Viele Neuanschaffungen stehen wieder zur Ausleihe bereit, z.B.:

für Leseprofis: Die drei ??? Kids – Blinde Passagiere und Super schreit der Frieder und die Oma kichert wieder.
Erstleser: Was Ist Was Erstes Lesen – Natur entdecken.
Bilderbuch: Barbie – Zauberhafte 5-Minuten-Geschichten, Wieso Weshalb Warum – Wir feiern Geburtstag und Paw Patrol – Hilfe für Katzi.
DVD: Wendy 2.

Romane für Erwachsene: Die Perlenschwester von Lucinda Riley und Die Frauen vom Löwenhof von Corina Bomann.

Das Team der Pfarrbücherei wünscht viel Spaß beim Lesen!

Neue Leser sind jederzeit herzlich willkommen!

Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag 9.15 – 11.15 Uhr

Sie finden uns im Klosterhof unter den Arkaden!

Anzeigenannahme:

Heidi Starck

Telefon 08441-5972 · Fax 08441-7 27 37

e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen

Pfarrbüro:
Rosenstr. 9 – 85238 Petershausen
Tel.: 0 81 37 – 9 29 03 Fax: 0 81 37 – 9 29 04
E-Mail: pfarramt.kemmoden@elkb.de
www.petershausen-evangelisch.de

Pfarrer Robert Maier Tel.: 0160-90208632
Pfarrerin Katharina Heunemann Tel.: 01635085048
Pfarrerin Elisabeth Schulz Tel.: 08138 – 6974229
Religionspädagogin Petra Pilgrim Tel.: 01716211174

Gottesdienste:

Sonntag, 09.10.2018
10:30 Uhr Petershausen – Familiengottesdienst zum Erntedank

Sonntag, 14.10.2018
09:00 Uhr Lanzenried
10:30 Uhr Indersdorf
10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst für Große und Kleine
10:30 Uhr Vierkirchen – es spielt die Band

Sonntag, 21.10.2018 – Kirchenvorstandswahl
09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Traubensaft)
10:30 Uhr Kemmoden – Abendmahl (Traubensaft)
10:30 Uhr Indersdorf
10:30 Uhr Petershausen
10:30 Uhr Vierkirchen -Abendmahl (Traubensaft)

Sonntag, 28.10.2018
10:30 Uhr Kemmoden – Abendmahl (Traubensaft)
10:30 Uhr Indersdorf – Gottesdienst für Große und Kleine
10:30 Uhr Petershausen – Abendmahl (Wein)

Mittwoch, 31.10.2018
19:00 Uhr Petershausen – Gottesdienst zum Reformationsfest – es singt der Chor.

Sonntag, 04.11.2018
10:30 Uhr Indersdorf – Abendmahl 8Wein)
10:30 Uhr Petershausen

Montag, 05.11.2018
19:30 Uhr Indersdorf – ökumenisches Abendgebet

Sonntag, 11.11.2018
09:00 Uhr Lanzenried
10:30 Uhr Indersdorf
10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst für Große und Klein
10:30 Uhr Vierkirchen

Mittwoch, 14.11.2018
19:30 Uhr Indersdorf – Taizé-Andacht

Sonntag, 18.11.2018
10:30 Uhr Kemmoden – Abendmahl (Wein) – es spielt die Band
10:30 Uhr Indersdorf
10:30 Uhr Petershausen – Gottesdienst – parallel Kindergottesdienst

Mittwoch, 21.11.2018 – Buß- und Bettag
19:00 Uhr Lanzenried – Beichte – Abendmahl (Wein) – es singt der Chor

Sonntag, 25.11.2018 – Ewigkeitssonntag
10:30 Uhr Indersdorf – Gottesdienst für Große und Kleine
10:30 Uhr Petershausen – Totengedenken – Abendmahl (Wein)

Kirchenkino

Evang.- Luth. Gemeindezentrum, Petershausen, Rosenstr. 9

20:00 Uhr KirchenKino für Jugend und Erwachsene Unterhaltsame und anspruchsvolle Filme mit einer kurzen Einführung. Einlass 19:45 h Ausklang im Kirchen-Bistro.

Donnerstag, 22.11.; 13.12.2018

Der Eintritt ist kostenlos – Spenden sind gerne willkommen!

Aus Vereinen und Verbänden

FC Gerolsbach e.V.

Spielpläne und weitere Details

Auf der Homepage des FCG www.fc-gerolsbach.de finden sich tagesaktuelle Informationen. So z.B. unter der Rubrik „Vereinskalender“ alle Spielansetzungen inklusive der Vorbereitungsspiele.

Wir freuen uns über jeden Besuch auf unserer Homepage und nehmen Anregungen und Wünsche gerne unter der E-Mail-Adresse info@fc-gerolsbach.de entgegen.

Der FC Gerolsbach bedankt sich bei all seinen Freunden, Fans, Mitgliedern, Helfern, Gönnern und Sponsoren für die tolle Unterstützung in vielerlei Hinsicht - vom jüngsten Nachwuchsspieler über die Mädchen-, Damen- und Senioren-Mannschaften bis hin zu den Alten Herren! Alle Zuschauer & Fans sind jederzeit stets herzlich willkommen!

Ab jetzt geht es auf die Theaterbühne in den Breitnersaal!

Fleißig am Proben sind die diesjährigen Darsteller in unserem neuen Theaterstück:“ In den Himmel wollen sie alle!“ Die letzten Leseproben fanden noch im Vereinsheim statt, aber nun heißt es wieder Bühne frei im Breitnersaal!

Heuer dreht sich in unser Stückerl alles um die kleinen und großen Sünden in einer Dorfgemeinschaft, soviel sei schon mal vorab verraten...

Auf dem Foto die Mitwirkenden: Michaela Schaipp, Sonja Zeindl, Magdalena Knöferl, Thomas Schaipp, Georg Marquard, Christian Ostler, Birgit Krautmann und Werner Etzelsdorfer

Die Papiersammlung des FCG war erneut ein großer Erfolg

Die Jugendabteilung des FC Gerolsbach möchte sich wieder einmal ganz herzlich bei allen bedanken, die fleißig Papier und Kartonagen für uns gesammelt haben.

Bei der letzten Aktion Ende Juli konnten fast 10 Tonnen Papier und weitere 4 Tonnen Kartonagen eingesammelt werden. Da sich der Papierpreis mittlerweile wieder auf einem guten Niveau eingependelt hat, konnten wir auch mit dem Erlös sehr zufrieden sein. Durch Verwerfungen auf dem internationalen Papiermarkt war der Papierpreis zwischenzeitlich auf ein Drittel des ursprünglichen Preises gesunken, da haben wir dann kurzzeitig überlegt, ob sich der Aufwand noch lohnt. Mittlerweile passt der Preis aber wieder und wir sind sehr zufrieden. Auch die Zahl der freiwilligen Helfer aus dem Kreis der Trainer und Mannschaften stimmte dieses Mal, und obwohl wir während der Sammlung das einzige Regenwochenende des Sommers erwischt hatten, war die Stimmung bei den rund 20 Helfern ausgezeichnet. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Metzgerei Schmidmeir, die uns erneut mit einer Brotzeit versorgt hatte, und beim Edeka Rieß für die Spende und die rund 40m³ Kartonagen die wir bei jeder Sammlung abholen können.

Unser Appell an alle Gemeindebürger ist also wieder: Bitte fleißig weiter sammeln, die nächste Sammlung kommt bestimmt! Der nächste Termin steht mit dem 24. November 2018 auch schon fest. (MK)

Immer gut informiert mit dem Bürgerblatt Gerolsbach!

Freiwillige Feuerwehr Gerolsbach

Ü b u n g s p l a n

Mittwoch, 10.10.2018 um 19.30 Uhr
2. und 4. Gruppe
+ Überörtliche Gruppe
THL

Mittwoch, 24.10.2018 um 19.30 Uhr
1. und 3. Gruppe
THL

Jagdgenossenschaft Gerolsbach II

Einladung an alle Jagdgenossen

Herbstessen der Jagdgenossenschaft

Das Herbstessen (Leberkäse) der Jagdgenossenschaft findet heuer am

Sonntag, den 28. Oktober 2018 um 12:00 Uhr
im Feuerwehrhaus in Schachach statt.

Dazu werden Helfer benötigt, bitte beim Jagdvorstand, Telefon 08445/1396, melden.

Der Jagdvorstand

Echt bayrisch!

Musikalische und kulinarische Schmankerl mit der Blasmusik „Mittendrin“ beim Gasthaus Buchberger Kettner

Am Samstag, den 20. Oktober 2018 lädt die Gerolsbacher Blasmusik Mittendrin zu einem „bayrischen Abend“ ein. Geboten wird traditionelle bayrisch-böhmische Blasmusik und ein unterhaltsames Rahmenprogramm mit der einen oder anderen Überraschung.
Dazu servieren die Wirtsleute vom Gasthaus Buchberger-Kettner ein reichhaltiges Büffet von ausgewählten Schmankerln aus der bayrischen Küche – vom Krustenbraten bis zum Obazdn.

Der Eintritt beträgt einschließlich der Teilnahme am bayrischen Büffet 15 €, Beginn der Veranstaltung ist um 19.00 Uhr. Karten können im Vorverkauf beim Gasthaus Buchberger-Kettner (08445/286) erworben werden.

Wir Musikanten sind ja die Schöpfer des Vergänglichen: unsere Musik erklingt, verklingt und ist dahin …

Vielleicht ist unser Dieter grad deshalb immer auf der Suche nach etwas zum Anfassen, Basteln, mit-nach-Hause-Nehmen. Dieses Jahr wahren es Gleitsegler aus feinem Balsaholz, die zusammen mit elf begeisterten Kindern beim Gerolsbacher Ferienprogramm gebastelt wurden.
Auch wenn unsere Befürchtung groß war, dass am Ende der Bastelaktion nur ein großer Klumpen aus Holz, Papier, Klebstoff und vielen zusammengeklebten Kinderfingern rauskommt – zum Schluss haben alle Flieger ihren Jungfernflug erfolgreich absolviert und jede/r Teilnehmer/in durfte stolz seinen Wurfgleiter mit nach Hause nehmen. Besonders gefreut hat uns, dass uns die Firma Höllein, der Hersteller der Bausätze, unsere Idee mit Rat und Tat und einigen Gratisbausätzen unterstützt hat.
Allen Kindern die teilgenommen haben vielen Dank für Eure Begeisterung und – guten Flug!

Ferienpaßaktion des Obst- und Gartenbauvereins Gerolsbach

Mit voller Energie bastelten 30 Gerolsbacher Kinder Blumenkavaliere, dem heurigen Ferienpassmotto des Gerolsbacher Obst- und Gartenbauvereines. Gemeinsam mit der Blütenkönigin Nicole Neukäufer, Mitgliedern der Vorstandschaft und Helfern waren die Kinder im Rahmen des Gerolsbacher Ferienpaß auf dem Bauernhof des Vorsitzenden Michael Maurer voll bei der Sache. Stolz konnten die jungen Künstler dann Ihre „Werke“ mit nach Hause nehmen.

Spaß in der Gemeinschaft

Obst- u. Gartenbauverein Gerolsbach e.V.

HERBSTVERSAMMLUNG

am 5. Oktober 2018 um 19.30 Uhr
im Gasthaus Buchberger- Kettner

mit

Bilder-Rückblick
aus der Vereinsgeschichte

Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder
sehr herzlich dazu ein.
Natürlich sind auch Nicht – Mitglieder
eingeladen

Auch
dieses Jahr
drucken wir für Sie:

Weihnachtskarten, Kalender, u.v.m. ...

BESTELLEN SIE JETZT!

HUMBACH UND NEMAZAL
Die Leistungsdrucker

Humbach und Nemazal Offsetdruck GmbH | Ingolstädter Str. 102 | 85276 Pfaffenhofen/Ilm
Telefon 08441/8068-0 | info@humbach-nemazal.de | www.humbach-nemazal.de

Sonnleiten Freizeithof

HALLOWEEN WOCHENENDE

19.10.2018 bis 21.10.2018

Sonnleitenhof 1
85302 Gerolsbach

Große Halloweenparty mit DJ

Pferdeshow

FREITAG

Große Halloweenparty
Beginn: 20:00 Uhr
Eintritt: 9 Euro Eintritt

SAMSTAG

Beginn: 13.00 Uhr
Eintritt: Kinder ab 6 Jahre – 6 €
Erwachsene – 8 €
- 18.30 Uhr Pferdeshow
- Kürbisschnitzwettbewerb
- Zauberschule
- Ponyreiten
- Kostümwettbewerb

Halloweennacht
Beginn: 20.00 Uhr

SONNTAG

Beginn: 11.00 Uhr
Eintritt: Kinder ab 6 Jahre – 6 €
Erwachsene – 8 €
- 16.00 Uhr Pferdeshow
- Kürbisschnitzwettbewerb
- Zauberschule
- Ponyreiten
- Kostümwettbewerb

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für Essen und Trinken ist gesorgt!

Kostümierung erwünscht!

Füße platt ..?

Schmerzfrei Laufen mit der original
Sensomotorik-Einlage von footpower.

foot power®
Ich steh' drauf!

www.footpower.de

DIETER BRUNN
SANITÄTSHAUS & ORTHOPÄDIETECHNIK

JOSEPH-FRAUNHOFER-STR. 9 - 85276 PFAFFENHOFEN
TEL. 08441/405090

ENGAGEMENT IM DIENST IHRER GESUNDHEIT

Aktuelles aus Ihrer

Raiffeisenbank Aresing-Gerolsbach eG
Schiltberg Hörzhausen Junkenhofen
meine, deine, unsere ...

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren **Manuela Stichlmayr** und **Ursula Moll** zum 25-jährigen Betriebsjubiläum.

Sandra Reisinger ist seit 10 Jahren bei uns in der Raiffeisenbank beschäftigt.

Wir bedanken uns für euer Engagement und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Ferienpass 2018

Viel Spaß hatten die Teilnehmer des diesjährigen Ferienprogramms. Die Kinder durften einen Nachmittag in der Bank verbringen und ihre eigenen Traumfänger basteln. Stolz nahmen sie die Werke mit nach Hause.

Wünschen Sie eine Beratung zum Thema Zahlungsverkehr?

Das Thema Zahlungsverkehr wurde in den letzten Jahren immer umfangreicher, darum freuen wir uns, dass wir mit Annalena Mair eine zertifizierte Zahlungsverkehrsexpertin in unserem Team haben.

- Online Banking
- Zahlungsverkehrssoftware
- Kartenterminals für Bezahlsysteme
- Firmenkreditkarten

Jetzt Termin vereinbaren!

Kontakt:

Telefon: 08252 8958-30
E-Mail: annalena.mair@rb-arge.de

Unsere aktuellen Themen finden Sie auch auf unserer Facebook-Seite.

Folgen Sie uns!

www.rb-arge.de

AB 15. OKTOBER
LIEBEVOLL GESTALTETE UNIKATE FÜR ALLERHEILIGEN !
Gerne fertigen wir auch Gestecke und Kränze nach Ihren eigenen Wünschen an

Kreitmeyer
Gärtnerei und Floristik
85298 Mitterscheyern · Tel. 08441-2130

Neue Öffnungszeiten:
Mo/Mi/Do/Fr 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Di/Sa 8.00 - 12.00 Uhr - **nachmittags geschlossen!**

Obst- und Gartenbauverein Alberzell

Bei strahlendem Sonnenschein feierte der Obst- und Gartenbauverein Alberzell sein traditionelles Grill- und Sommerfest auf dem Sportgelände in Alberzell. Fast meinte es Petrus schon zu gut. Dem schönen Wetter entsprechend und bei guter Laune freuten sich die Gäste auf Grillwürste und Rollbraten. Zum Nachtisch spendierte der Obst- und Gartenbauverein den kleinen Gästen leckeres Eis.

Nach dem Mittagessen begannen die Spiele. Beim Hauptspiel auf einer „kleinen Stockbahn“ mussten die Teilnehmer möglichst viele Punkte sammeln. Das Wasser-Familienspiel begeisterte bei den heißen Temperaturen alle Teilnehmer. Hier mussten die Spieler mittels eines Schwamms möglichst viel Wasser von einem vollen Kübel über die Strecke von 10 Metern in einen leeren Kübel transportieren. Wie in den letzten Jahren war auch heuer die Hüpfburg wieder DIE Attraktion für Groß und Klein.

Bei Kaffee und Kuchen fand die Preisverleihung für die beiden Spiele statt. Auf der „kleinen Stockbahn“ gewann Andreas Neugschwender mit 26 Punkten und bei dem Wasser-Familienspiel gewann das Team Martina Neugschwender und Fabian Denz.

In den späten Nachmittagsstunden endete ein heißer schöner Tag. Der OGV Alberzell bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern, bei der SG Alberzell und allen Helfern und Spendern die ihren Beitrag zu diesem gelungenen Fest leisteten.

ZUSAMMENHALT IM VEREIN

Wir informieren und beraten zum Thema **DEMENZ**

Alzheimer Gesellschaft
Landkreis Pfaffenhofen/Ilm e.V.
Selbsthilfe Demenz,
85276 Pfaffenhofen
Michael-Weingartner-Straße 9,
☎ 08441 – 78 99 444
www.alzheimer-pfaffenhofen.de

Tierschutzverein Pfaffenhofen und Umgebung e.V.
www.tierschutzverein-pfaffenhofen.de
An der Weiberrast 2
85276 Pfaffenhofen
Tel. 08441 49 02 44
Fax 08441 49 02 45

Wer ist tierlieb und möchte mithelfen?

Ehrenamtliche Helfer für die Tierversorgung gesucht, Interessenten melden sich bitte in der Tierherberge Pfaffenhofen.

Schützenverein Frisch-Auf Singenbach

Rückblick Jugend-Zeltlager 2018

Zeltlager auf dem Fußballplatz in Singenbach

Dieses Jahr fand wieder einmal ein Jugend-Zeltlager für alle Kinder und Jugendlichen ab 8 Jahren aus Singenbach und Umgebung statt. Am zweiten Augustwochenende fanden sich erfreuliche 20 Teilnehmer ab Nachmittag zum Zelt- und Tipiaufbau auf dem Fußballplatz in Singenbach ein. Danach wurde bei tollem Sommerwetter gemeinsam gespielt und gebastelt. Beim anschließendem Burger-Essen, Nachtspiel und Grillen am Lagerfeuer klang der Abend gemütlich aus.

Sonntags nach dem Frühstück war am Vormittag Schnitzeljagd durch Singenbach angesagt. Nach dem Mittagessen gab es die Siegerehrung mit kleinen Preisen und anschließendem Zeltabbau. Vielen Dank an alle Teilnehmer, die das Zeltlager zu einem tollen Ereignis gemacht haben. Ebenso vielen Dank an all die Helfer und Organisatoren.

Fit für die neue Saison

Die Sommerpause wurde wieder gut genutzt, um alles rund um das Dorfheim fit für die neue Saison zu machen.

Das Dorfheim bekam von außen einen Überholanstrich und strahlt nun wieder in hellem Weiß.

Für die Schützenumkleide war schon seit langer Zeit eine Aufwertung mit zusätzlichen Sitzmöglichkeiten und Verstaufächern, für die doch zahlreichen Gewehrtaschen und -koffer, angedacht. An Schießabenden herrschte doch oft Platzmangel, da die Vereinskleidung selbst schon einen großen Teil der vorhandenen Fächer einnimmt. Zur neuen Saison wird der Raum nun mit weiteren Ablage-, sowie Sitzmöglichkeiten ausgestattet. Die Schränke werden außerdem fit für größere Gewehrkoffer gemacht.

Auch der Schießraum wurde an die neuen Vorgaben für einen regelkonformen und sicheren Schießsport angepasst. Die geltenden Vorschriften zur Sicherheitsbeleuchtung und Fluchtwegkennzeichnung wurden umgesetzt. Der Schießstand hat außerdem eine abwischbare Oberfläche bekommen. Ein leichter Überstand der Ablagefläche ermöglicht es zudem, dass die Scheiben-Seilzuganlage näher beim Schützen ist und somit auch für die Jungschützen oder Schützen mit Gewehr-Ablageständern besser bedienbar wird.

Ein besonderes Dankeschön gilt hierbei allen Helfern, die so tatkräftig bei all den Arbeiten mit angepackt haben.

Blick in den Stand nach Umbau

Somit steht einer erfolgreichen Saison 2018-19 mit unseren 7 Luftgewehr- und den Luftpistolenmannschaften nichts mehr im Weg.
Die erste LG-Mannschaft startet in der Bezirksliga Nordwest ab 12. Oktober in den Kampf um den Wiederaufstieg. Die Gegner werden hier die ersten Mannschaften aus Todtenweis, Kleinberghofen, Unterzeitlbach, Großinzemoos und Ried sein.

Bereits am 5. Oktober beginnt für die weiteren Mannschaften im Gau Schrobenhausen die neue Saison: 2. Mannschaft Gauliga, 3. Mannschaft A-Klasse, 4. Mannschaft C-Klasse, 5. Mannschaft F-Klasse, 6. Mannschaft G-Klasse Süd und 7. Mannschaft H-Klasse Süd.

Weinfest 2018

Das Weinfest wird dieses Jahr in kleinerem Rahmen ausgetragen. Anders als in den Jahren zuvor, wird es diesmal im Erdgeschoß, nicht im großen Saal des Dorfheims und ohne Liveband stattfinden. Auf ein paar fröhliche und gemütliche Stunden bei erlesenen Weinen, bayerischer Brotzeit und Barbetrieb sind alle Bürger Singenbachs und Freunde des Vereins am Samstag, 20. Oktober 2018 recht herzlich eingeladen!

Termine

Anstehende Termine in Singenbach:

Samstag, 20. Oktober	Weinfest im Dorfheim
Jeweils	
Sonntags ab 18 Uhr	Jugendtraining
Sonntags ab 19 Uhr	Training Erwachsene

Schweitenkirchen I Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm
WOHNPARK WESTLEITEN

Energieausweis in Vorbereitung

Hier ist Wohnen noch bezahlbar!
- 2 Mehrfamilienhäuser mit 8 und 9 Eigentumswohnungen
- 2- bis 4-Zi.-Wohnungen von 65 bis 124 m² Wfl.
- Barrierefrei, Lift von TG bis DG
- Nur 20 Automin. n. München A9

Preisbeispiel:
- 3-Zi.-Whg., DG, ca. 109 m² Wfl., ca. 64 m² Dachterrasse **465.000.- €**

Beratung vor Ort
Westleiten 5, Schweitenkirchen
Samstag von 13 – 16 Uhr
Frau Eisenbarth
Tel. 089 28 80 61 10

BGV
Bayerische Grundstücksverwertung • www.BGV-bautraeger.de

Heckmeier

Spielraum für mehr Energie

Zum Glück

•Heizung •Sanitär •Lüftung •Spenglerei

+ Wärmepumpen
+ Pelletskessel
+ Stückholzkessel
+ Hackschnitzel
+ Frischwasser-System
+ Speichertechnik
+ Solaranlagen
+ Lüftungsanlagen
+ Bäderausstellung
+ Badberatung
+ Badsanierung
+ 24-Stunden-Service

Loipertshausener Str. 2 + 85301 Sünzhausen
www.heckmeier.com + Tel. 08444/92740

Schloss Hohenkammer

Der richtige Ort

Kommende Veranstaltungshighlights

Sonntag, 21. Oktober

Kirchweihessen auf Schloss Hohenkammer

Genuss mit Tradition: Der Herbst von seiner schönsten Seite! Genussvolles Kirchweihessen begleitet von der Blasmusik Hohenkammer.

Ab 11.00 Uhr im Gutshof-Restaurant.

Samstag, 27. Oktober

Dracula braucht frisches Blut

Gruseldinner zu Halloween – auch für schwache Nerven bestens geeignet! Präsentiert vom Laientheater Allershausen und Schloss Hohenkammer.

Ab 19.00 Uhr im Gutshof-Restaurant. (Einlass ab 18.30 Uhr)

Kartenvorverkauf:
Schloss Hohenkammer
Telefon 08137-934-0

oder unter:

www.muenchenticket.de

Um Reservierung wird unter Telefon 08137-934-0 gebeten.
Schloss Hohenkammer GmbH
Schlossstraße 20 · 85411 Hohenkammer · www.schlosshohenkammer.de

Erd- und Gartengestaltung

Pflasterunterbau und -ausbesserung, Natursteine, Trockenmauer, Einzäunungen, Rasenerneuerung, Rollrasen, Heckenzuschnitt, Baumfällung, Wurzelfräsung etc., Bagger- und Laderarbeiten

FLORIM

Logenweg 18 · 85276 Hettenshausen
Tel.: 08441/789889 · Fax: 08441/787843
Mobil: 0170/7140121
www.Florim.eu · info@florim.eu

GEMEINSCHAFT IN DER GEMEINDE

Die Feuerwehren

löschen • bergen • retten • schützen

Klaus-Dieter Möller Immobilienkaufmann

Hand drauf!

Ihre Immobilie optimal vermarktet

Mit über 40 Jahren Erfahrung in der Branche führen wir Sie zum Ziel:
Ihr Haus gut zu verkaufen!

www.ilmgau.de

SEIT 1974 EINE ERFOLGREICHE HAND FÜR IMMOBILIEN

ILMGAU IMMOBILIEN MÖLLER GMBH

Münchener Vormarkt 1 85276 Pfaffenhofen/Ilm
Telefon 08441 3013 immobilien@ilmgau.de

ivd

Woche für Woche die besten Zutaten

Lokale Informationen, Berichte aus Ingolstadt und Umgebung

Sport

großer Kleinanzeigenteil

Terminkalender

Geschäftsanzeigen

Veranstaltungskalender „Mal nett ausgehen"
Verlagsveröffentlichungen zu Volksfesten, Jahrmärkten und Schausonntagen

Firmenportraits

umfangreiche Sonderthemen wie Bauen + Wohnen, Kfz, Garten, Finanzratgeber, Mode und viele andere

iz REGIONAL

Ingolstädter Anzeiger | Schrobenhausener Anzeiger | Eichstätter Anzeiger | Pfaffenhofener Anzeiger

Schützenverein Eichenlaub Junkenhofen e.V.

Einladung an alle Mitglieder zum

Anfangsschießen mit Generalversammlung

am Samstag, den 20. Oktober 2018

im Dorfheim in Junkenhofen

um 19.30 Uhr

Tagesordnung

- Begrüßung
- Bericht des Vorstands
- Sportbericht
- Kassenbericht
- Entlastung der Vorstandschaft
- Ehrungen
- Neuwahlen
- Verschiedenes

Auf Euer Kommen

freut sich

die Vorstandschaft

Obermair

ELEKTROTECHNIK

Elektroinstallation ·Antennentechnik · Photovoltaik
Haushaltsgeräte · LCD/Plasma/Beamer/TV
Netzwerktechnik >> **Mobil 0174/90 26 871**

HAUSTECHNIK

Wärmepumpen ·Pellets-/Holzheizungen · Solartechnik
Öl-Gas-Brennwerttechnik · Bäder/Badinstallation
Kontr. Wohnraumlüftung >> **Mobil 0174/90 62 923**

Obermair · Eisenhut 3 · 85302 Gerolsbach

STROM | WÄRME | WASSER

Hoagart'n im Dorfheim Junkenhofen

Zu ihrem schon zur Tradition gewordenen Hoagart`n am Samstag den 27.10.18 lädt die Dorfgemeinschaft Klenau-Junkenhofen wieder recht herzlich ein.

Saaleinlass ist um 18.30 Uhr und ab 20.00 Uhr wird aufgspuit.

Als Sprecher fungiert dieses mal Fred Märtl. Weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt als Chef von Märtl's Hausmusik, Organisator von „Mitnanda Singa" und Vorleser der Weihnachtsgeschichte usw.

Er wird das Publikum sowie die Musikanten durch den Abend begleiten.

Mit kleinen Geschichten und Witzen wird er zwischen den Stücken aber auch Informatives zu Gehör bringen.

Des weiteren haben ihr Kommen zugesagt:

Die „Rotz-Kare-Blos'n" aus dem Donaumoos und die Familie Gutsche, eine Tanzlmusi die uns sicher mit flotten Weisen ob Polka, Zwiefacher, Landler oder Bairischen bestens unterhalten wird.

Sowie der Giadersdorfer „Drei Klang" mit Rosi Karger, Anita Rottenkolber und Max Beer. Sie werden uns mit selbstgeschriebenen Liedern, Wirtshausliedern die sie 3-Stimmig vortragen, unterhalten, aber auch das Publikum wird laut Rosa miteingebunden werden.

Des weiteren freuen wir uns auf die „Blecherne Sait'n" aus Schnaittenbach im Landkreis Sulzbach Rosenberg mit der wohl ungewöhnlichsten Instrumentenkombination nicht nur in der Oberpfälzer Volksmusikszene.

Zither und Gitarrenklänge und eine mächtige Tuba, der Franz Gericke butterweiche Klänge entlockt. Ingrid Gericke an der Zither und Hans Donhauser mit der Gitarre vervollständigen das Trio, deren Spezialitäten selbstgestrickte Couplets sind.

Mir hoffa dass ma wieda de rechte Mischung g'funa hom. Aba dass wos werd, do dazu brauch ma Eich, mir hoffa ihr kemmts wieder alle.

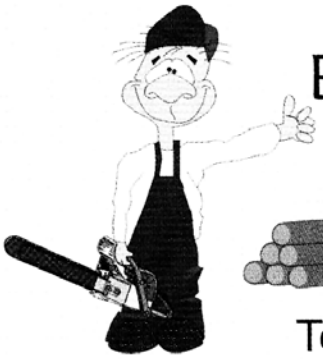
Was zum Ess'n und Dringa gibst a.

An Plotz konnst da a aufhem lassen. Rufst einfach o unter der 08445/788 oder der 1786.

Nei derfst umaschunscht aber spada geht da Hut rum, hoast, Spenden erwünscht.

Die Dorfgemeinschaft und die Sänger(innen) und Musikanten hoffa auf an volla Saal und gfrein se auf a paar gmüatliche Stundn.

Waldbetreuung



Baumfällung

Josef Finkenzeller
Lichthausen 2a
85302 Gerolsbach

Tel.: 08445 / 13 96

Wir schneiden auch Waldränder aus

Fällen von Problembäumen

Organisation von Kursen zum Erlangen eines MS-Scheines

iz REGIONAL

Zeitungszusteller gesucht

- auf geringfügiger Basis oder in Teilzeit
- Arbeitstage: Mittwoch/Samstag

Herr Senad Osmancevic, Telefon: (08 41) 96 66-6 34, Mobil (01 72) 8 60 77 38, E-Mail: Senad.Osmancevic@iz-regional.de
Herr Mario Konradi, Telefon: (08 41) 96 66-6 97, Mobil (01 72) 8 37 10 49, E-Mail: Mario.Konradi@iz-regional.de
Herr Stephan Rothenanger Telefon (08 41) 96 66-6 96, E-Mail: Stephan.Rothenanger@iz-regional.de

Nähere Informationen unter:
Verlag Bayerische Anzeigenblätter
Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (08 41) 96 66-4 45,
Telefax: (08 41) 96 66-6 44, E-Mail: bewerbung@iz-regional.de

Orienthelfer - Humanitäre Hilfe für Syrien.

www.orienthelfer.de
www.facebook.de/orienthelfer

Spendenkonto:
Postbank (Giro)
Empfänger: Orienthelfer
IBAN: DE16 7001 0080 0046 5728 05
BIC: PBNKDEFF

GRÜN & ZEUG
Kreative Floristik Geschenkartikel Wohnaccessoires und mehr...
Hochzeitsfloristik und Trauerfloristik

Individuelle Allerheiligengestecke
– Vorbestellung erwünscht –

Allerheiligen, 1. November 2018
ab 9.00 Uhr geöffnet!

Schrobenhausener Straße 7 (gegenüber dem Friedhof)
85302 Gerolsbach · Tel. 08445/9283911

Elektro-Technik Euringer
Fernsehgeräte und Kabelanschluss,
Satelliten- und Telefonanlagen
Videoüberwachung und Türsprechanlagen,
Elektroinstallationen
Internetanschluss, Netzwerk
Reparatur und Verkauf
Sonnenstraße 44, 85298 Scheyern
Tel. 08441/5982 Mob. 0170/3279998
f-t-e@gmx.de

Impressum:

Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Gerolsbach,
Sandra Hinterberger
Hofmarkstr. 1, 85302 Gerolsbach, Tel. 08445/928913,
E-Mail: gemeinde@gerolsbach.de und
s.hinterberger@gerolsbach.de

Verlag und Anzeigenverwaltung: Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt.

Es hat die Preisliste Nr. 8 Gültigkeit.
Auflage: 1460 Expl. monatlich.

Druck: Druckerei Humbach & Nemazal,
Ingolstädter Straße 102, 85276 Pfaffenhofen.

Schreiner
Meisterbetrieb der Innung
kreuzer
BAU & MÖBELSCHREINEREI
Holz-Alufenster • Kunststofffenster • Holzfenster
Innen- und Aussentüren • Treppen und Geländer
Möbel aller Art
Jetzendorfer Str. 24a
85298 Scheyern
Tel. 08441 / 7 64 06
Fax 08441 / 8 38 77
e-mail: paul.kreuzer@superkabel.de

DENZ GmbH
Heizung Sanitär

Exklusive Wohnträume made by NOVOLINE
Interiordesign, Bäder und mehr in
Premiumqualität und neustem Design

So finden Sie uns:
85302 Alberzell | Tel.: +49(0) 8250-588
www.heizung-sanitaer-denz.de

"da Skihobel"

Skiservice
Hans Sonhütter
Pfaffenhofener Str. 15
85302 Gerolsbach
Tel. 01 70/ 2 13 06 73

Die und Do 16:00 - 19:00
Fr 15:00 - 19:00
Sa 9:00 - 12:00

Ski- u. Snowboardservice vom Skifahrer für Skifahrer
Skiverleih / Skiverkauf + Testmöglichkeit

Erfolg durch Anzeigenwerbung

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich, ob Ihr Dach geeignet ist.
Mit Ehrlichkeit und Fachwissen sind wir langfristig für Sie da.
REICHEL ELEKTROANLAGEN GmbH
seit 69 Jahren Schrobenhausen 08252-2053
SCHRAG SONNENSTROM
Hermann Schrag, Solar-Experte seit 25 Jahren, Reichertshausen-Haunstetten, 08137 – 92425

EDEKA
EDEKA Pirker
m. Getränkemarkt Scheyern Tel. 08441/83286

Gültig KW 40/18
SUPERKNÜLLER

Jakobs Krönung Spitzenkaffee 500-g-Packung 36% billiger 5.99 3.79
Hohes C Fruchtsaft 1-l-Flasche 37% billiger 1.79 1.11
Heinz Ketchup 400-ml-Flasche 22% billiger 1.79 1.39
Rosenmehl Weizenmehl Type 405 1-kg-Packung 31% billiger 1.29 -.88

JETZT NEU!!
Hermes
Paket Service

Mo. – Sa. 6 - 20 • Backstube Wünsche jeden Sonntag 7.30 - 10.30